



Energie steht seit fünf Jahrzehnten für Geschäftserfolg

Felika Elektroservice GmbH feiert 50-jähriges Jubiläum



Bernd Dahnke hat auch im Büro „Strippen zu ziehen“. Foto: Jutta Sippel

Von Spannung und Freude geladene Energie – die spürte man am 11. Februar schon beim Betreten des Festsaals im Parkhotel Klüschenberg. 46 geladene Gäste zwischen 18 und 81 Jahren, darunter Gründungsmitglieder, ehemalige und jetzige Gesellschafter, Kollegen von damals und heute sowie Bürgermeister Sven Hoffmeister und Manfred Doliwa von der Stadt Plau am See hatten sich eingefunden, um die lange und erfolgreiche Geschichte des Unternehmens gebührend zu feiern. Übrigens – sieht man von dem neuen Gebäude und dem leicht veränderten Namen einmal ab – hatte man für dieses Fest genau den Ort gewählt, an dem sich vor 50 Jahren die Gründung vollzogen hatte.

Heute wie damals ist das Unternehmen gut aufgestellt. Zu den Kernkompetenzen gehören: Elektroinstallationen aller Art, Elektro-Reparaturen, Verkauf von weißer (Haushaltsgeräte) und brauner (Unterhaltungselektronik) Ware sowie Reparaturen und Wartungen von Antennenanlagen. „Was das Unternehmen ausmacht, ist die Serviceorientierung. Wir kennen unsere Kunden, kommen

zu Ihnen nach Hause und helfen, wenn Hilfe benötigt wird“, so Geschäftsführer Bernd Dahnke, der die Feier mit einer Begrüßungsrede eröffnete. Seit 2017 führt er die Firma, die er seit 1977 „wie seine Westentasche“ kennt. Er hatte sich bereits 1976 um einen Ausbildungsplatz beworben. „Damals brauchte man ausgesprochen gute Noten, um hier genommen zu werden. Auf sehr gute Kenntnisse in Physik und Mathematik wurde natürlich besonderen Wert gelegt. Ich war sehr froh, dass ich 1977 in diesem Plauer Unternehmen starten konnte“, freut sich der Kopf des Unternehmens.

Die letzten 50 Jahre noch einmal Revue passieren lassen – darum ging es Manfred Kegler, der nach der Wende das Unternehmen für kurze Zeit gemeinsam mit Wolfgang Jacobs und im Anschluss bis 2017 alleine geführt hatte. Die von ihm verlesene Chronik erläuterte nicht nur die einzelnen Stationen auf dem Zeitstrahl der Geschichte, sie schürte bei den Gästen auch die Emotionen der Erinnerung. Wie und wann fing alles an und was folgte bis heute? Gegründet wurde das Unternehmen im Januar 1973 als PGH (Produktives Genossenschaftliches Handwerk), die als Gesellschaftsform bis 1990 Bestand hatte. Genauer gesagt als PGH Elektro-Elektronik Plau am See, die auf der Fusion der Radio- und Fernseh-Werkstatt von Friedrich Randt mit der Elektroabteilung der PGH Bauhaupt- und Baunebengewerbe basierte, und deren 1. Vorsitz Friedrich Randt inne hatte. Der Standort befand sich bis 1976 sowohl in der Lübzer Chaussee 1 als auch in der Töpferstraße 2a. 1976 übernahm Gerhard Lenz den 1. Vorsitz und behielt ihn bis 1989 bei. Als Folge der Wende wurde im Juli 1990 die Genossenschaft in die Rechtsform der GmbH umgewandelt. Im Gebäude in der Töpferstraße, das als Neubau 1976 bezogen worden war, wurde 1990 zusätzlich ein Ladengeschäft eröffnet. Daneben gab es in der Töpferstraße 2a noch die Werkstatt für Radio- und

Aus dem Inhalt

Seite 3	Neues aus der Innenstadt
Seite 4	Neues aus dem KiJuZ
Seite 9	90. Geburtstag G. Weisbrich
Seite 12	Kita Bunte Stifte
Seite 17	Veranstaltungskalender
Seite 18	Wangeliner Garten
Seite 22	Neues vom Sport
Seite 24	Amtliche Mitteilungen
Seite 26	Glückwünsche/Service

Die Plauer Zeitung erscheint kostenlos einmal im Monat in Auflage von 4.950 Exemplaren im Amt Plau am See. Sie ist für auswärtige Leser im Abonnement erhältlich.

Fernsehtechnik. Im Jahr 2000 kaufte das Unternehmen ein Haus in der Steinstraße, renovierte es und eröffnete im Jahr 2001 das Ladengeschäft, das bis heute mit seinem Angebot unsere Innenstadt bereichert. Dort zog ebenfalls die Werkstatt ein. Die Räume in der Töpferstraße 2a wurden in der Folge aufgegeben.

Was sich neben der Gesellschaftsform im Laufe der Jahre geändert hat, ist die Weiterentwicklung der Technik sowie die Anzahl der Mitarbeiter. Zählte das Unternehmen bis zur Wende rund 30 Mitarbeiter, hat sich die Zahl heute bei rund 10 eingependelt. „Aufgrund der



Bernd Dahnke eröffnet die Feier mit einer Begrüßungsrede.

Foto: Roswitha Kegler

schwierigen Arbeitsmarktlage, die sich nach der Wende einstellte, musste das Unternehmen auch auf Baustellen in Hamburg und Berlin ausweichen. Diese Situation hat sich im Laufe der Jahre wieder grundlegend geändert. Heute fehlt es nicht an Aufträgen, sondern eher an Fachkräften bzw. geeigneten Lehrlingen. Hinzu kommt die demographische Entwicklung – die geburtenstarken Jahrgänge verabschieden sich nach und nach in die Rente“, so Bernd Dahnke, der die

Feier ebenso sichtlich genoss wie alle anderen im Saal. Das umfangreiche Buffet ließ keine Wünsche offen, das Duo „Stell Dich Ein“ sorgte mit Live-Musik und Sketchen für Frohsinn und Spaß, hauptsächlich aber wurde miteinander gelacht und geschwatzt – voller Energie bis in den frühen Morgen hinein. Und voller Energie geht es weiter – den nächsten Herausforderungen entgegen!

Jutta Sippel

Druckreifes Jubiläum

Nach 25 Jahren Handwerk in der eigenen Druckerei wird Thomas Leppin die Ehrenurkunde der Handwerkskammer Schwerin verliehen

Am 9. Februar betritt Wilfried Dobbertin von der Handwerkskammer Schwerin die Räume der Druckerei Froh in der Großen Burgstraße mit einem wichtigen Dokument in der Tasche. Es ist eine auf den 1. Januar 2023 datierte Ehrenurkunde, die Buchdrucker-, Schriftsetzer- und Drucker-Meister Thomas Leppin zum 25-jährigen Geschäftsjubiläum an diesem Tag überreicht wird.

Wer die Geschichte nicht kennt, dem stellt sich die Frage, weshalb die Druckerei den Namen Froh trägt, obwohl Thomas Leppin gemeinsam mit seiner Frau Gesine den Betrieb seit einem viertel Jahrhundert führt. „Eine Änderung des weit über die Grenzen unserer Stadt hinausgehenden bekannten und traditionsreichen Namens stand für mich nicht zur Debatte“, so der Jubilar, der den Werdegang zum Verständnis kurz erläutert: „Von 1987 bis 1990 habe ich den Beruf des Schriftsetzers im Bleisatz auf dem zweiten Bildungsweg in der Druckerei von Erich-Dieter Froh erlernt. Er hatte das 1848 durch August Carl Froh gegründete Unternehmen 1970 in vierter Generation übernommen. Meine praktische Ausbildung erfolgte hier in diesen Räumen, zum Theorieunterricht musste ich wochenweise ins thüringische Pößneck reisen. Gegen Ende meiner Ausbildung 1989 setzte die Wende und mit ihr viele Veränderungen ein. Wer überleben wollte, musste betriebliche Strukturen der neuen Zeit anpassen, was für die Druckerei unter anderem bedeutete, in neue Technik zu investieren. Es erfolgte die komplette Umstellung vom traditionsreichen Buchdruck auf den Offsetdruck. 1997 legte ich in Lübeck meine Meisterprüfung ab und nahm das Angebot, die Druckerei zu kaufen, gerne an. Am 2. Januar 1998 fiel für meine Frau und mich der Startschuss.“

Wilfried Dobbertin von der Handwerkskammer Schwerin äußerte sich anerkennend, dass die Druckerei so lange in diesen schwierigen Zeiten überlebt hat. „Wenn ich heute zurückblicke, frage ich mich manchmal, wie wir das damals – mit drei kleinen Kindern an Bord – alles schaffen konnten“, erinnert sich Gesine Leppin. „Am 2. Januar 1998 haben wir die Druckerei Froh mit allen Kollegen übernommen und auch gleich unseren ersten Azubi aus Barkow in unser Team aufgenommen. Wir haben es nicht zuletzt dank unserer Mitarbeiter (dazu gehörten viele Jahre immer auch Azubis) prima geschafft, treue und neue Kunden mit Druckerzeugnissen zu versorgen“, blickt der Unternehmer zufrieden zurück. Vom ersten Tag seit Gründung der Druckerei Froh, also seit 1848, wird mit Unterbrechung die Plauer Zeitung hier gedruckt. Weiter zum Portfolio gehören diverse Prospekte, Kalender, Broschüren, Chroniken, Gemeindebriefe, Formulare, Briefbögen, Karten usw. Für das „Burgwächter“-Brot der Bäckerei Behrens wurde 2017 die Banderole entworfen.

Leider nimmt der Wind, der der kleinen Druckerei entgegen bläst, immer weiter an Fahrt auf. Immer mehr, vor allem große Betriebe, gehen den Weg der Digitalisierung – weg vom Papier. Viele unserer Kunden haben aufgegeben oder sind ohne Nachfolger in den verdienten Ruhestand getreten, andere haben selbst in moderne Laserdrucker investiert, und nicht zuletzt ist es der stetig wachsende Online-Markt, der die Branche – will sie überleben – zwingt, sich immer wieder „neu zu erfinden“.

Das Ehepaar Leppin hat sein Boot nicht nur im übertragenen Sinn mit viel Herzblut durch Wind und Wetter ans Ziel manövriert. Sie taten das alljährlich auch ganz real, das erste Mal am 22. Juni 1990, bei der Badewannenrallye, zu deren Gründungsmitgliedern auch Erich-Dieter Froh gehörte. Die Teilnahme am Umzug zur 775-Jahr-Feier von Plau am See im eigenen Wagen ist dem Paar ebenso noch in lebhafter Erinnerung. Gerne haben sie das Leben der Stadt Plau am See mit unzähligen Aktivitäten bereichert – so wurden beispielsweise die Chronik unserer Stadt, die Heidemarie Ruchhöft über viele Jahre zusammengetragen hat, im Eigenverlag gedruckt. Auch der jährlich herausgegebene Plauer Kalender erfreut sich großer Beliebtheit.

Dass die Druckerei Froh auch nach über hundert Jahren einen festen Platz in der Großen Burgstraße hat, ist dem Traditionsbewusstsein gepaart mit Realitäts- und Gemeinschaftssinn sowie dem ungezügelten Tatendrang der Unternehmer zu verdanken.

Jutta Sippel



Wilfried Dobbertin (re), Handwerkskammer Schwerin, überreicht Thomas Leppin die Ehrenurkunde zum 25-jährigen Geschäftsjubiläum. Gesine Leppin war als Mitarbeiterin immer mit an Bord.
Foto: Jutta Sippel

Neues aus unserer Innenstadt – Aus Plau für Plau

Standortwechsel für die Plaupause

Die Plaupause zieht in der Saison mit ihrem Sortiment von der Großen Burgstraße in den Souvenir-Pavillon an der Metow. Pünktlich zu Ostern soll es losgehen. „Momentan stecke ich in den Vorbereitungen“, so Heike Hartung von der Plaupause. „Ich glaube, dass ich an diesem attraktiven Standort mit meinen Plauer Designs und maritimen Souvenirs wunderbar aufgehoben bin.“

Die geplanten Öffnungszeiten von Ostern bis Ende September sind Mittwoch – Samstag von 11:00 bis 18:00 Uhr und Sonntag von 12:00 bis 18:00 Uhr.



Heike Hartung - Plaupause.

Foto: Heike Hartung

Weitere Pilates-Yoga-Faszienkurse starten im März

Der erste Pilates-Yoga-Faszienkurs (10 Stunden), den Therapeutin Angela Köhler seit Januar 2023 jeden Donnerstag in Plau am See anbietet, neigt sich dem Ende zu. „Glücklicherweise geht es weiter“, so eine Teilnehmerin, die die ganzheitliche Herangehensweise sehr schätzt. „Es tut mir gut, mich einmal in der Woche auf mich selbst zu konzentrieren und unter fachkundiger Anleitung Kraft, Beweglichkeit und Dehnbarkeit zu trainieren, dabei funktionale Dysbalancen zu lösen und die angenehme Atmosphäre zu genießen“, lautet der allgemeine Tenor.

Wann und wo geht es weiter?

Plau am See:

23.03.2023 bis 01.06.2023;

Jeden Donnerstag um 18:30 Uhr im Sportraum „An der Metow 12-16“.

Ein weiterer Pilates-Yoga-Faszienkurs befindet sich in Planung. Er soll vormittags ab 10:00 Uhr auf dem Gut Karow, Zarchliner Str. 1, im Plauer OT Karow stattfinden.

Wer sich noch anmelden möchte, kann dies gerne tun unter:
E-Mail: angela.koehler@gaia.coach

Jutta Sippel

Schnupperstunden im hairfree Studio

**in der Steinstr. 41 an jedem ersten Donnerstags-
tag im Monat von 18:00-19:00 Uhr**

Inhaberin Anett Kuse lädt ein zur gemeinschaftlichen Schnupperstunde an jedem ersten Donnerstag im Monat. Alle Interessierten sind ganz herzlich dazu eingeladen, sich persönlich und individuell zum Thema dauerhafte Haarentfernung beraten zu lassen. Anmeldungen können telefonisch oder per Mail unter folgenden Kontaktdaten vereinbart werden:
anett.kuse@partner.hairfree.com oder 0174 9347557

Anregungen – Meinungen – Verbesserungsvorschläge zu unserer Innenstadt

Ihre Angelegenheiten liegen uns weiterhin sehr am Herzen. Nur gemeinsam mit Ihnen können wir unsere herrliche Innenstadt weiterwachsen und an Bedeutung gewinnen lassen. Wir freuen uns über jeden persönlichen Besuch oder Anruf Ihrerseits und den gemeinsamen Ideenaustausch. Sie erreichen uns jederzeit und gern wie folgt:

c.thieme@amtplau.de oder Tel: 038735 494-52

**Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft unserer
schönen Innenstadt gestalten!**

Herzlichst,

Ihr Bürgermeister Sven Hoffmeister
und Ihre Innenstadtmanagerin Corinna Thieme

Befestigung einer Stadt

Die Befestigung einer Stadt war in vergangenen Zeiten lebensnotwendig. Gut erhaltene Stadtmauern mit Türmen und Toren zeugen noch heute in vielen Orten von dieser Abgrenzung, die in erster Linie dem Schutz der Stadtbewohner dienen sollte. Unauffälliger, aber dennoch ebenso notwendig zum Schutz und baulich aufwändig, waren die Wälle in ihren unterschiedlichen Ausführungen und die Landwehren, welche die äußeren Begrenzungen eines Territoriums markierten, dem Viehdiebstahl vorbeugen sollten und von den Altvorderen mit viel Aufwand „gehegt und gepflegt“ werden mussten. Auch in unserer Region waren derartige Bauwerke ausgeprägt.

Dr. Fred Ruchhöft hat sich mit dem Thema der Befestigungen intensiv auseinandergesetzt und wird unter dem Titel „Wälle wider den Feind. Stadtwälle und Landwehren in Mecklenburg-Vorpommern“ am 25.03.2023, ab 17:00 Uhr im Karower Meiler darüber referieren.

Bereits um 13:00 Uhr laden wir Interessente zu einer Spurensuche in den Plauer Stadtwald. Auch hier finden sich Relikte dieser historischen Bauanlagen. Treffpunkt zur Exkursion ist der Karower Meiler und Gäste sind zu beiden Veranstaltungen willkommen.

Öffnungszeiten Kinder- und Jugendtreffs im Amt Plau am See 2023

	  Steinstr.96, Plau am See (am Bahnhof) kijuz@amtplau.de 038735 46555	Kinder- und Jugendtreff Plauerhagen Zarchliner Straße 38 (Dorfgemeinschaftshaus) jugendpflege@gemein- de-barkhagen.de 0157 51139027	Kinder- und Jugendtreff Barkow Heinrich-Zander- Str.28 (Gemeindehaus) jugendpflege@gemein- de-barkhagen.de 0157 51139027	KiJU Club Wendisch Priborn am Sportplatz Meyenburger Str. 32/33 peggyweckwerth@ web.de 0174 3051169
Montag	13:00 bis 18:00 Uhr 13:00 bis 15:00 Uhr Plauer Funker (gerade KW) 16:00 bis 19:00 Uhr Fanfarenzug	keine	keine	15:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr 15:00 bis 16:30 Uhr Bogensport 16:30 bis 17:30 Uhr Sportnachmittag	Showtanzgruppe 16:00 bis 17:00 Uhr (4 bis 6 Jahre) 17:00 bis 18:00 Uhr (ab 7 Jahre) KiJuTreff 13:00 bis 18:00 Uhr	keine	keine
Mittwoch	13:00 bis 18:00 Uhr 14:30 bis 17:00 Uhr AG Junge Archäologen	13:00 bis 18:00 Uhr	keine	15:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr	keine	13:00 bis 18:00 Uhr	keine
Freitag	13:00 bis 19:00 Uhr	keine	14:00 bis 19:00 Uhr	keine

Kontakt: amtsjugendpflege@amtplau.de; 0157 36212566 / jugendsozialarbeit@amtplau.de; 0157 36212568
weitere Veranstaltungen und Infos: **www.kijuzplau.de** oder in den Schaukästen der Gemeinden

Winterferien in der Gemeinde Barkhagen

Die Ferien sind zu Ende, der Schulalltag hat wieder begonnen. Wir blicken zurück auf schöne Ferientage.

Gestartet haben wir mit einem Essen beim Asia Imbiss in Lübz, wo die Kids zulangen konnten. Anschließend haben wir im Mehrgenerationenhaus den Film „Hilfe ich habe meine Lehrerin geschrumpft“ gesehen, danach konnten wir uns dort alles ansehen und waren positiv überrascht von der Umgestaltung der Räumlichkeiten. Die anderen Tage konnten die Kinder viel basteln, sei es für den Valentinstag oder auch für sich selbst, was großen Zuspruch hatte. Vor allem mit Holz basteln, machte ihnen sehr viel Spaß.

Die schönen Bastelangebote für die Kinder bleiben auch während der Schulzeit an Nachmittagen bestehen.

Janett Böhnke

Rares für Bares Zweiter RadioFunkFlohmarkt in Plau am See

Der bereits in der vergangenen Ausgabe der Plauer Zeitung angekündigte RadioFunkFlohmarkt in Plau am See findet tatsächlich am 1. April statt. Das ist kein Aprilscherz. Nach dem großen Erfolg des ersten Radio- und Funkflohmarktes in Plau am See im April des vergangenen Jahres gebietet es die Logik, ein solches Event zu wiederholen. Das Organisationsteam freut sich auf ein Wiedersehen mit Ausstellern und Besuchern sowie ein geschäftiges Treiben.

Der RadioFunkFlohmarkt in 19395 Plau am See findet statt am Samstag, den 1. April 2023, in der Zeit von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr und zwar in der Turnhalle des Kinder- und Jugendzentrums in der Steinstraße 96.

Der Eintritt beträgt pro Person 1,00 Euro, Kinder bis 14 Jahre sind frei.

Wilfried Mansfeld

Osterferien im Jugendclub Gemeinde Barkhagen

Öffnungszeiten: 13:00 bis 18:00 Uhr

Datum	Barkow	Plauerhagen	
03.04.2023		Ostereier bunt gestalten	
04.04.2023	Ostereier bunt gestalten		
05.04.2023		Vorbereitung „großes Frühlingsbasteln“	
06.04.2023	„GROßES FRÜHLINGSBASTELN“ für die ganze Familie im Dorfgemeinschaftshaus Plauerhagen 14:00Uhr bis 18:00Uhr		
11.04.2023		Oster- überraschung mit Kuchen und Kakao	Bitte mit Anmeldung
12.04.2023	Oster- überraschung mit Kuchen und Kakao		Bitte mit Anmeldung

Duo „Alexis-Sorbas“ in Plau am See



Zu unserem nächsten kulturellen Stammtisch am Donnerstag, dem 23. März 2023, 19:30 Uhr, im Parkhotel Klüschenberg, laden wir Sie wieder sehr herzlich ein.

An diesem Abend erleben wir das griechische Musik-Duo „Alexis-Sorbas“, das durch jahrelange Erfahrung und reiches Repertoire an traditioneller griechischer Folkloremusik mit großem Erfolg für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgt. Lassen Sie sich bei dieser Gelegenheit in die Welt der griechischen Folklore, u.a. mit Liedern des weltbekannten Mikis Theodorakis und anderer griechischer Komponisten, entführen.

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen. (Kostenbeitrag Euro 10,00)

Mit freundlichen Grüßen
Ihr CDU - Gemeindeverband Plau am See

Fit for Fire

Unter diesem Motto traf sich die Jugendfeuerwehr Plau am See am 04.03.2023 direkt in der Turnhalle am Bahnhof. Sich bewegen und gemeinsam Sport treiben, stand dieses Mal auf dem Dienstplan! Denn Bewegung hält körperlich fit, stärkt das Selbstvertrauen, gleicht Stress aus und macht zudem auch noch Spaß!

In einer großen Aufwärmrunde übten wir verschiedene sportliche Aufgaben, wie z.B. den Hampelmann, auf einem Bein zu stehen, Liegestütze, Strecksprünge und vieles mehr. Danach ging es mit vielen verschiedenen Sprungtechniken und Salto auf die große Matte. Sogar unsere kleinen Löschzwerge erwiesen hierbei Mut und zeigten ihr Geschick!

Wie bei Feuerwehrmann Sam wollten wir danach an einer Stange hochklettern und runter rutschen – gar nicht so einfach! Dennoch erwiesen die jungen Brandschützer viel Ausdauer und feuerten sich gegenseitig an. Beim anschließenden Zweifelderball ging es vor allem um Teamgeist, aber auch darum mit Erfolg und Niederlage umzugehen. Es wurde immer lauter in der Halle, kein Team wollte so schnell aufgeben und so wurde bis zum Schluss gekämpft. Tolle Leistung!

Zum Abschluss dieses Jugenddienstes spielten wir noch Fußball im Sitzen und Feuer-Wasser-Sturm mit ganz neuen Sportübungen, die für viel Lachen sorgten! Es hat allen enorm viel Spaß gemacht und sollte auf alle Fälle wiederholt werden! Gerne würden wir auch mal im Zweifelderball gegen einen anderen Verein antreten?!?

Christin Roesch
Jugendfeuerwehrwartin FF Plau am See



Fotos (2): Christin Roesch

Kinder- und Jugendflohmarkt am 15. April am KiJuZ Plau am See



Kinder- und Jugendflohmarkt - hier kommen Käufer und Verkäufer auf ihre Kosten. Foto: Tom Küstner



Am Samstag, den 15.04.2023, findet wieder der Kinder- und Jugendflohmarkt am KiJuZ Plau am See statt. Los geht's wie gehabt um 10:00 Uhr in der Mehrzweck-

halle des KiJuZ, bei schönem Wetter auch davor. Dabei soll vor allem Kindern und Jugendlichen die Chance gegeben werden, nicht mehr gebrauchtes Spielzeug, Sportgeräte, Skateboards, Playstations, Spiele oder BMX-Räder zu tauschen oder das Taschengeld aufzubessern. Gern gesehen sind auch Schulklassen, die sich ihre nächste Klassenfahrt oder die Sommerparty davon finanzieren möchten. Wir bitten deshalb auch professionelle Händler um Verständnis, wenn Sie bei der Vergabe der rund 20 Standplätze keine Berücksichtigung finden. Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung durch den Landkreis LWL-PCH, dem ESF sowie die Stadt Plau am See statt – ohne Standgebühr und Eintritt.

Wer mag, bringt etwas Selbstgebackenes mit, den Kaffee und Tee dazu kochen wir hier.

Wir freuen uns auf Euren Besuch von 10:00 bis 13:00 Uhr!

Eine rechtzeitige Anmeldung für die begehrten Plätze bitte unter: 038735 46555 oder kijuz@amtplau.de.

Christoph Rusch

Einladung zum Spieleabend in der Gemeinde Barkhagen

Am 14.04.2023 findet um 19:00 Uhr ein Spieleabend im Dorfgemeinschaftshaus in Barkow statt. Dazu sind alle Würfel- und Skatfreunde der Gemeinde recht herzlich eingeladen. Der Einsatz beträgt 5 Euro.

Anmeldungen bitte bis zum 11.04.2023 unter 038735 40447.

Angela Steinhäuser

€, €, €
– ja, die gibt's.

Du musst Dich nur bewerben!

Unter dem Label „Zeig Dein Talent“ schreibt die Plauer Kinder- und Jugendstiftung erneut einen Wettbewerb aus, dessen Ziel es ist, junge Talente im Bereich von Sport, Kunst, Musik als auch Natur und Technik zu fördern. Die Idee ist, sowohl schon bestehende Talente in ihrem Können, ihrer Kreativität zu stärken als auch noch wenig ausgeprägte Interessen zu entdecken bzw. zu wecken.

Im Folgenden sind beispielhaft Aktivitäten aufgezeigt, in denen sowohl hoffnungsvolle Talente als auch die, die es sicherlich noch werden, schlummern könnten: Angeln, Kampfsport, Modelleisenbahn, Malen, Musizieren, Schnitzen, DJ, Ballsport, Bogenschießen, Hockey, Weltraumfahrt, Tauchen, Maker, Akrobatik, Modellieren, Jonglieren, Wetterstationenmonitoring, Tanzen, Segeln, Reiten, Yoga, BMX, Skaten, Motorsport, Modellbau, Planetenbeobachtung.

Mitmachen können alle jungen Menschen bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die im Amt Plau am See wohnen oder dort zur Kita oder Schule gehen oder in einem Plauer Verein aktiv sind. Zur Bewerbung genügt es, das jeweilige Hobby (möglichst leidenschaftlich) darzustellen. Das kann als Text, als Foto, als Video-Clip oder auch als selbst gefertigtes Bild geschehen. Abgegeben wird das dann am Plauer KiJuZ am Bahnhof direkt oder dort am Briefkasten der Eingangstür. Selbstverständlich kann die Einsendung auch per Mail erfolgen an ojrplau@web.de. Gerne werden auch verrückte Ideen berücksichtigt, auf die man so nicht kommt. Achtung aufgepasst: der 14.07.2023 ist Einsendeschluss.

Und nun zu den zugesagten €, €, €. Es gibt Zuschüsse sowohl zu Vereinsbeiträgen als auch anteilige Kostenübernahme für Musik-, Mal- und Tanzunterricht. Des Weiteren werden Schnupperkurse fürs Tauchen, Surfen, Reiten, Segeln, etc. gesponsert. Darüber hinaus wird auch die notwendige Ausstattung für beispielsweise Angler, Musiker, Bastler und Sportler finanziell gestützt.

Zeig Dein Talent - mitmachen lohnt sich!

Wilfried Mansfeld

Plauer Kinder- und Jugendstiftung

Zeig Dein Talent - wir fördern Dich

Wettbewerb für den Förderzeitraum 2022/23

Die Idee:
Ob Sport, Kunst, Musik, Natur und Technik - jeder Mensch hat Interessen und Talente, die manchmal auch geweckt und entdeckt werden wollen. Jonglieren, Tanzen, Forschen, Basteln, Tüfteln, Radfahren, BMX, Skaten, Reiten, Angeln, Malen, Musizieren, Volley-, Basket-, Hand- und Fußball, Hockey, Tauchen, Akrobatik, Singen, Yoga oder ganz was Verrücktes. Zeig Dein Talent - wir fördern Dich!

Wer kann mitmachen?
Junge Menschen bis 18 Jahre, die im Amt Plau am See wohnen, zur Kita oder Schule gehen oder in einem Plauer Verein aktiv sind.

Wie kann ich teilnehmen?
Schicke ein Foto, Video-Clip oder gemaltes Bild von Deinem Talent mit einer kurzen Begründung bis zum 1. Juni 2022 an uns und wie wir Dich erreichen können. Eine Jury wird bis zum 1. August 2022 über Deine Förderung entscheiden.

Was habe ich davon?
Wir fördern Deinen Vereinsbeitrag, die Kosten für den Musik-, Mal- und Tanzunterricht für ein Jahr, den Schnupperkurs fürs Tauchen, Surfen, Skateboard oder BMX bzw. einen Teil der 'Forscherausrüstung'.

Wohin schicke ich meine Bewerbung?
Deinen Beitrag kannst Du direkt beim KiJuZ am Bahnhof abgeben, dort in den Briefkasten werfen oder per mail an uns schicken (ojrplau@web.de). Zur Erstellung Deines Beitrags helfen wir Dir gerne und verteilen die dazu nötige Technik an Dich.

ojrplau@web.de

Im Ortsjugendring Plau am See e.V. Steinstr. 96 (KiJuZ am Bahnhof), 038735 - 46555

Jahreshauptversammlung beim Quetziner Siedler- und Heimatverein e.V.

Am 25. Februar hatte der Vorstand zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Gestartet wurde traditionell mit einer Kaffeetafel.

Im Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden Fritz-Uwe Schäfer wurde zunächst über die Neuordnung und die Verteilung der Aufgaben im neuen Vereinsvorstand informiert.

Die Vereinsaktivitäten im vergangenen Jahr waren geprägt von der Organisation und Durchführung bekannter Veranstaltungen wie das Osterfeuer, das Strandfest, der Kindertag, das Herbstfeuer und die Weihnachtsstraße. Als besonderer Höhepunkt ist das Straßenfest anlässlich des 850-jährigen Quetzin Jubiläums zu nennen. Neben den vielen Sponsoren gilt dabei ein besonderer Dank an Reinhard Neumann, der umfangreiche Spenden einsammelte, die vom Festkomitee zur Finanzierung eines anspruchsvollen Programms für Jung und Alt eingesetzt wurden.

Mit umfangreichen Aktivitäten zur Gewinnung von Brennmaterial für die Beheizung des Vereinsheimes wurden wichtige Voraussetzungen für eine breitere und intensivere Nutzung der Räumlichkeiten geschaffen. Dem Nutzungsplan im Schaukasten vor dem Vereinsheim sind die verschiedenen Möglichkeiten der aktiven Beteiligung, z. B. bei der Kinder tanzgruppe, dem KidsClub, der sportlichen Betätigung für Jung und Alt, dem Kaffeeklatsch, den Spieleabenden oder dem Tischtennispielen zu entnehmen.

Hervorzuheben ist hierbei der von Jaqueline Peuker ins Leben gerufene KidsClub. Monatlich treffen sich die Kids verschiedener Altersgruppen um situations- oder jahreszeitbezogen zu basteln, zu spielen oder zu feiern. Zuletzt gab es hier das Faschingsfest mit Tanz, Spiel und Spaß. Gefreut haben sich die Kinder über die leckeren Speisen, die die Eltern zubereitet haben. Dank einiger Spenden war es möglich, auch dekorativ etwas auf die Beine zu stellen. In naher Zukunft soll es einen Erste-Hilfe-Kurs für Kinder geben, damit sie für den im Sommer geplanten Busausflug in einen Freizeitpark bestens vorbereitet sind. Ohne eine solide finanzielle Basis wären diese umfangreichen Aktivitäten kaum umzusetzen. Mit dem Bericht des Kassenwartes, der eine durchweg positive Bilanz aufzeigte, sind die Weichen für eine weitere erfolgreiche Arbeit und positive Entwicklung des Vereins gestellt. Umso mehr freuten sich die Vereinsmitglieder über den Besuch unseres Plauer Bürgermeisters Sven Hoffmeister und der Fraktionsvorsitzenden der CDU in der Plauer Stadtvertretung Jana Krohn. Sie überbrachten dem Verein einen symbolischen Scheck über 1.500 Euro aus dem Spendenaufkommen des weihnachtlichen CDU-Stammtisches und wünschten den Vereinsmitgliedern weiterhin eine erfolgreiche Arbeit.

Die Vereinssatzung beinhaltet die Möglichkeit, Vereinsmitglieder, die sich außerordentlich und in besonderer Weise um den Verein verdient gemacht haben, die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Auf Vorschlag des Vorstandes und mit einstimmigem Beschluss wurde die Ehrenmitgliedschaft an Erika und Erwin Warmbein und Wolfgang Urbigkeit verliehen. Der Verein hat aktuell 73 Mitglieder. Über 20 Anträge von jungen und neu zugezogenen Familien zur Aufnahme in den Verein konnten auf der Jahreshauptversammlung bestätigt werden.

In der anschließenden Diskussion zu den Berichten wurde vor allem über die weitere effektive Nutzung des Vereinsheimes, noch offene Punkte zur Datenschutzgrundverordnung und über die Ableistung von gemeinnützigen Arbeitsstunden im Rahmen der Vereinsarbeit gesprochen.

Der Bericht der Revisionskommission bestätigte eine satzungsgerechte Verarbeitung der finanziellen Mittel und somit konnte der Vereinsvorstand einstimmig entlastet werden. Abschließend wurde der Arbeitsplan für das laufende Jahr diskutiert und ebenfalls einstimmig beschlossen. Dabei ging es neben der Organisation und Durchführung der bekannten und traditionellen Veranstaltungen vor allem um die weitere Erhaltung und Gestaltung des Vereinsheimes als Begegnungsstätte und zentraler Ort der Vereinsarbeit. So sind ein neuer äußerer Farbanstrich, Reparaturen im Sockelbereich und Arbeiten im Außenbereich geplant.

Gemeinsam mit der Stadt Plau am See und dem Plauer Handballverein ist die Neugestaltung der sportlichen Anlage an der großen Badewiese vorgesehen. Mit Baumpflanzungen soll der Bereich der Badewiese weiter verschönert werden. In seinem Schlusswort dankte der Vereinsvorsitzende speziell den überaus aktiven Vereinsmitgliedern für ihre beispielhaften Leistungen, aber vor allem auch den vielen Sponsoren, ohne die eine so erfolgreiche Vereinsarbeit nicht möglich wäre. Der Nachmittag klang mit einem Spieleabend aus, bei dem auch weiter über die geplanten Vereinsaktivitäten gesprochen wurde.

Jürgen Patzig



Bürgermeister Sven Hoffmeister (mi) und Fraktionsvorsitzende der CDU Jana Krohn bei der Scheckübergabe.

Foto: Judith Ahrens

Kino im Gemeindesaal in Gnevsdorf

Nach langer Renovierungs- und Coronapause starten wir wieder mit unseren Kinotagen im Gemeindesaal in Gnevsdorf. Am Freitag, dem 31.03.2023 geht es um 17:30 Uhr mit einem märchenhaften und rasanten Animationsfilm los. Kinder und Erwachsene werden viel Spaß haben. Um 20:00 Uhr starten wir dann für die Familien mit einer intelligenten deutschen Komödie über Sprache, Debatten und unsere Wahrnehmung der Gesellschaft. Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl sorgt der Feuerwehrtreffverein Ganzlin.

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung Jagdgenossenschaft Plauerhagen

Sehr geehrte Jagdgenossen,
die Versammlung der Jagdgenossenschaft Plauerhagen findet am 14.04.2023 um 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Plauerhagen statt.

Zu der Versammlung lädt der Vorstand Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung.

1. Eröffnung
2. Bestätigung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenwartes
5. Vorstellung Jahresabschluss 2021 /2022 und 2022/2023
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Diskussion zum Jahresabschluss
8. Entlastung des Vorstandes für das Jagdjahr 2021 /2022 und 2022/2023
9. Vorstellung des Haushaltsplanes 2023/2024
10. Diskussion zum Haushaltsplan
11. Beschluss über den Haushaltsplan 2023/2024 Nr. 01 /2023
12. Aufhebung Beschluss 04/2018 Zuwendung Kindergarten/ Jugendclub
13. Information zur Umsatzsteuerbefreiung
14. Nachtrag zu den Pachtverträgen (Vorschlag Jagdsignale)
15. Jagdpachtauszahlung/Bankbestimmungen
16. Diskussion über die Verwendung überschüssiger Jagdpacht
17. Beschluss über die Verwendung überschüssiger Jagdpacht Nr. 02/2023
18. Anpassung Satzung/Verwendung der neuen Mustersatzung
19. Diskussion über die Mustersatzung
20. Beschluss zur Mustersatzung
21. Sonstiges
22. Schlusswort des Jagdvorstehers

Mit freundlichen Grüßen
der Jagdvorstand Plauerhagen

„Ein Archiv des Alltages: Die Staatliche Filmdokumentation der DDR“

Filmvorführung und Ausstellung aus der Reihe „Samstag im Archiv“

Von 1970 bis 1986 hielt die Staatliche Filmdokumentation Aspekte des Lebens in der DDR fest, die in der offiziellen Darstellung kaum Erwähnung fanden. Alltag, Wohnen und Arbeit, die Geschichten von Menschen, die in der Geschichtsschreibung sonst nicht vorkommen, sollten für spätere Generationen bewahrt werden. Allein zu Archivzwecken erstellt, blieben die Filme weitgehend frei von politischen Vorgaben. Der Vortrag von Jan Wetzel (Bundesarchiv), begleitet von Filmausschnitten, gibt einen Einblick in den Filmbestand des Bundesarchivs. Zu sehen sind ein Schornsteinfeger bei der Arbeit, Einkäufe in Berlin-Mitte und Wohnen in Marzahn, die jüdische Dichterin Mischket Liebermann und chilenische Menschen im Exil.

Das Thema steht im Mittelpunkt des nächsten Termins der Veranstaltungsreihe „Samstag im Archiv“.

In der Reihe werden Bestände aus allen Bereichen des Bundesarchivs vorgestellt, darunter auch jene des Stasi-Unterlagen-Archivs.

Neben dem Programm ist der Antrag auf persönliche Einsicht in die Stasi-Unterlagen möglich. Dafür ist ein gültiges Ausweisdokument nötig.

Termin: Samstag, 15. April 2023, 14.30 Uhr
Samstag im Archiv - Archivführung, Antragstellung, Beratung

Ort: Stasi-Unterlagen-Archiv, Außenstelle Schwerin
Görslow, Resthof, 19067 Leezen

Der Eintritt ist frei.

Corinna Kalkreuth,
Leiterin des Stasi-Unterlagen Archivs Schwerin

Weltgebetstag

Am 3. März 2023 lud die Katholische Gemeinde zum ökumenischen Weltgebetstag ein. Die Frauen aus Taiwan haben Lieder, Texte und Gebete vorbereitet. „Ping an – Friede sei mit uns allen!“ Viele folgten der Einladung und bekamen einige Information über Land und Leute. Die Frauen bastelten ein Herz aus 4 Teilen mit der Aufschrift:

Stärke – Kraft, Weisheit – Offenbarung, Glaube – Hoffnung – Liebe und Macht – Herrlichkeit.

Der Inselstaat strebt nach Unabhängigkeit und Demokratie. Taiwan ist bekannt für Sonnenblumen, Reis, Obst- und Teeanbau. Die Spende stärkt Frauen weltweit. Es werden über 100 Projekte unterstützt.

Zur musikalischen Unterstützung begleitete uns der Gospelchor. Danach gab es beim gemütlichen Beisammensein Köstlichkeiten aus Taiwan.

E. Knaus



Foto: E. Knaus

Ein Herzenswunsch zum 90sten Geburtstag

Anstelle von Geschenken lässt Georg Weisbrich dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Plau am See Spenden zukommen.

Wer es nicht schon auf anderem Wege erfahren hatte, konnte es in der Anzeige in der Januar-Ausgabe der Plauer Zeitung lesen: Georg Weisbrich, der Gründer des Ferienpark Heidenholz, feiert am 1. Februar nicht nur seinen 90sten Geburtstag, er bittet auch ausdrücklich darum, auf Geschenke zu verzichten und stattdessen dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr eine Spende zukommen zu lassen. Natürlich kamen die Gratulanten dem Wunsch des Urgesteins im Plauer Tourismus nach und so kam ein stattlicher Betrag in Höhe von 675,00 Euro zusammen. „Für mich ist das ein wunderbares und vor allen Dingen sinnvolles Geschenk. Was wären wir ohne unsere Feuerwehr? Ich ziehe meinen Hut vor den Kameraden, die die stetig wachsende Zahl an Einsätzen vorbildlich meistern. Und ich freue mich sehr über die hervorragende Kinder- und Jugendarbeit. Wenn ich mit einer Spende diese wichtige Leistung unterstützen kann, macht mich das sehr glücklich“, betont Georg Weisbrich, dem die Entwicklung der Stadt Plau am See seit seiner Ankunft 1966 immer schon sehr am Herzen lag. Sein Engagement galt und gilt bis heute dem öffentlichen Leben und dem Tourismus, der nicht zuletzt Dank seiner zahlreichen Messebesuchen als Aussteller einen Bekanntheitsgrad weit über die Landesgrenzen hinaus erlangt hat. „Heute freue ich mich, Rüdiger Hoppenhöft, in seiner Funktion als Vorsitzender des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr, diesen symbolischen Scheck überreichen zu können. Vor allen Dingen bedanke ich mich ganz herzlich bei allen Spendern für dieses großzügige Geschenk zu meinem 90sten Geburtstag“, freut sich der Senior.

In den neun Dekaden, die er bereits erlebt hat, ist viel passiert. Sein Leben in Plau am See gehört eindeutig zu seiner



Georg Weisbrich (re.) freut sich über die stattliche Summe die er Rüdiger Hoppenhöft für den Förderverein der Feuerwehr überreichen kann. Foto: Jutta Sippel

schönen Zeit, und das gilt nicht nur für seine Rolle als aktiver Unternehmer im Ferienobjekt der Handwerkskammer Karl-Marx-Stadt und dem späteren Ferienpark Heidenholz. Der Vater und Opa ist ein absoluter Familienmensch – und er liebt Tiere. Besonders haben es ihm die Shetlandponys angetan. Eine Liebe, die er mit einigen seiner Nachkommen teilt. Allen voran der 27-jährigen Enkelin Anika, deren Geburtstagsgedicht er voller Stolz und Rührung vorliest:

Ich habe das große Glück,
zu meinen Großeltern war es immer nur ein Stück.
Doch, was mich besonders mit diesem Opa verbindet,
sind die Vierbeiner mit Hufen, die man vor unserer Haustüre findet.
Sein ganzes Leben schon begleiten ihn Pferde
und auch für mich bedeuten sie das Glück der Erde.
So teilen wir eine große Gemeinsamkeit,
die mein Opa mir früh hat gezeigt.
Ob ich zuerst laufen konnte oder im Sattel saß?
Na ratet mal, was macht denn mehr Spaß?
Er holte mich auch gern' vom Kindergarten ab
und mit Teddyboys Kutsche ging es nach Hause im Trab.
Wenn wir geheim hielten, wo wir hinfahren,
fingen die anderen an zu ahnen,
er schaut mit seiner Enkelin Pferde an,
na – hoffentlich haben sie keinen Hänger dran.
Früher bei all den Rappschecken
konnte man ein weiteres Pony gut verstecken.
Auch für die Zukunft der Shetlandponys und Minis kannte
man ihn längst
und 2003 auf der Körung wurde Dodo Siegerhengst.
Opa wurde als Züchter zusätzlich mit der Goldmedaille geehrt,
vor kurzem trat ich in diese Fußstapfen, denn er hat mich
viel gelehrt.
Aber nicht nur über Pferde, sondern vieles mehr,
dafür möchte ich danke sagen und gratuliere Dir sehr
zu Deinem 90. Geburtstag heute,
wünsche Dir Gesundheit, Glück und Freude,
aber am wichtigsten während ich all' dies schrieb,
ist Dich am Ende zu drücken und Dir zu sagen
„Opi, ich hab Dich so lieb!“
Alles Gute zu Deinem runden Geburtstag,
von Deiner Anika

Blickt er zurück, kann Georg Weisbrich mehr als stolz sein auf alles, was er geschafft hat. Blickt er nach vorne, freut er sich auf die nächste Dekade!

Jutta Sippel

Liebe Mitglieder des Feuerwehrfördervereins Ganzlin,

bitte denkt an die Überweisung des Beitrages für das laufende Jahr bis zum 31.03.2023.

Feuerwehrförderverein Ganzlin e.V.
IBAN: DE91 14061308 0005 2769 77
VR Bank Mecklenburg eG

Der Vorstand des Feuerwehrfördervereins Ganzlin e.V.

Saisonstart am Gründonnerstag



Traditionell beginnt im Plauer Burgmuseum und Burgturm die neue Saison immer am Gründonnerstag. Das ist in diesem Jahr der 6. April 2023. An diesem Tag öffnet sich nach der Winterpause die Eingangstür für die Besucher von 14:00 bis 17:00 Uhr bei freiem Eintritt. Groß und Klein können dann wieder viel entdecken und bestaunen. Die Herzen von technik- und geschichtsbegeisterten Museumsbesuchern werden höher schlagen.

In diesem Jahr können sich die Gäste auf die Sonderausstellung „**100 Jahre Radio - Hören und Technik zum Erleben**“ freuen. Anlass ist die erste öffentliche Rundfunksendung in Deutschland, die am 29. Oktober 1923 aus dem Berliner VOX-Haus ausgestrahlt wurde.

Die Erarbeitung dieser informativen und unterhaltsamen Themen-Ausstellung war für die ehrenamtlichen Museumsfreunde eine große Herausforderung. „Die ausgewählten Exponate und Objekte sind ideale Bedeutungsträger und dokumentieren eindrucksvoll die Geschichte der Radio- und Rundfunkentwicklung in Deutschland“, so der Kurator und Radioexperte Dr. Lutz Kebelmann. Und Museumschef Dieter Ehrke ergänzt, dass das Burgmuseum ein lebendiges Kulturobjekt in unserem Seestädtchen ist. Die präsentierte Technik ist funktionsfähig und wird vorgeführt. Die Besucher haben bei den Rundgängen mehrfach die Möglichkeit, aktiv tätig zu werden.

Ab Karfreitag (7. April 2023) ist das Plauer Museum und der Burgturm bis Ende Oktober täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Roland Suppra, Plauer Heimatverein e.V.

100 Jahr Rundfunk in Dütschland

Een Welt ahn Radio? Ahn denn' Dudelkasten? Dat is kuum vörstellbor. Wi nutzen dat ierste elektronische Massenmedium up disse Welt siet denn 1920er Johren, ümm uns tau informieren un tau amüsieren.

Näbenbi-Medium inn' Olldag, Middelpunkt in de eigen vier Wänn', Öwerbringer vun gaude un schlechte Nachrichten, dat Radio is bi uns siet öwer 100 Johren.

De Rundfunk is välsiedig un wannelbor, wi hüren henn, gistern wi hüt, ganz bi de Saak orrer näbenbi.

Ock in Taukunft ward keen een dat Radio besiet schuben warden.

Beseuken Se de interessante Sonderutstellung in dat Burgmuseum Plau, af Greundunnersdag Klock Twei is open !

Wolfgang Kroll, Bad Kleinen

Frühlingserwachen – den Plauer Stadtwald erleben

Das Erwachen der Natur im Stadtwald entdecken und dabei die eigenen Frühlingsgeister wecken. Wie Sie noch tiefer in die Waldumgebung „eintauchen“ können und so etwas für Ihre Gesundheit tun und gleichzeitig Ihre Naturverbinding stärken, zeigen Ihnen Naturmentorin und Forstwissenschaftlerin Eva Klinke (NATURfairBINDUNG) und Waldtherapeut und Physiotherapeut Michael Brosemann (Praxis für Naturheilkunde Plau am See).

Nach der erfolgreichen Auftaktveranstaltung der Reihe „Wald gesund erleben“ im Oktober letzten Jahres, gibt es nun eine Fortsetzung: Am 1. April 2023 um 13:30 Uhr findet die vom Verein „Wir leben e.V.“ initiierte Veranstaltung im Plauer Stadtwald statt. Dazu sind Sie herzlich eingeladen. Treffpunkt ist der Parkplatz am Kletterwald. Die Teilnahme an der etwa zweistündigen Führung ist kostenfrei und erfolgt auf eigene Verantwortung. Die Route ist mit etwa drei Kilometern gut im Schlendertempo zu bewältigen.

Naturverbinding im Frauenkreis

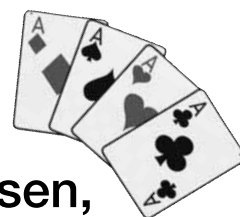
Achtmal im Jahr wird sich der Frauenkreis im privaten Garten in Plau am See treffen. Neben verbindendem Austausch am Lagerfeuer gibt es bei jeder Veranstaltung einen Impuls zur Qualität der Jahreszeit. Mit Methoden des Naturmentorings, LandArt und Naturgängen wird mit allen Sinnen die jeweilige Jahreszeit erspürt. Im geschützten Kreis kann geteilt werden, was die Frauen zu den jeweiligen Gelegenheiten bewegt.

Für mehr Naturverbinding, Gemeinschaft unter Frauen und Achtsamkeit im Alltag. Einstieg in 2023 jederzeit möglich. Begrenzt auf 12 Personen. Für alle Frauen, egal welcher Herkunft, Alter und Lebenssituation.

Termine: 23.03., 02.05., 17. bis 18.06., 09.08., 04.10., 08.11., 13.12.2023 jeweils 19:00 bis 21:00 Uhr.

Info und Anmeldung: frauenkreis@naturfairbindung.de und www.naturfairbindung.de

Leitung: Eva Klinke ist freiberufliche Wildnispädagogin und Naturmentorin. Sie bietet Weiterbildungen, Camps und Seminare für Jugendliche, Frauen und Naturinteressierte an. Sie hat Forstwissenschaften BSC und Regionalmanagement MA studiert und lebt in Plau am See. Naturverbinding, Gemeinschaftsbildung und Selbstwertschätzung sind ihre wichtigen Themen.



Nicht vergessen,

am 17.03.2023, um 19:00 Uhr findet im Lokal 103 in Ganzlin der nächste Skat-, Rommé- und Würfelabend der Gemeinde Ganzlin statt. Das Startgeld beträgt wie immer 5,00 Euro.

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Musical Workshops zum ersten Mal in Plau am See am Sonnabend 1. April 2023



Zum ersten Mal finden gleich zwei Musicalworkshops parallel am 1. April in Plau am See statt. Jacqueline Batzlaff und Manuel Ettelt vom Team der Burgfestspiele geben zum ersten Mal Einblicke in die Welt des Musicals. Von 10:00 bis 16:30 Uhr wird gesungen, getanzt und geschauspiel.

Der 1. Kurs ist für Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren und der 2. Kurs für Erwachsene von 18 bis 99 Jahren

Ob du bereits über Kenntnisse/Erfahrungen verfügst, ist bei uns nicht wichtig. Bei uns kannst Du Deine Erfahrungen erweitern und/oder neu entdecken.

Was erwartet dich?

Schauspiel

Im Fach Schauspiel werden Euch Grundkenntnisse des Schauspiels vertraut gemacht:

Was ist Schauspiel? Aktion – Reaktion. Improvisation, Atemübungen und Sprechtechnik werden in den Unterricht einfließen. All dies wird in einer erarbeiteten Szene zum Tragen kommen. Dramaturgie, Figurenentwicklung und vieles mehr sind Bestandteile. Sei Du der Regisseur.

Song and Dance

Es wird begonnen mit einem gemeinsamen Einsingen. Anschließend wird ein Chor/Musical Song gesanglich erarbeitet. Der Dozent wird mit Euch eine Musicalnummer einstudieren. Hierbei treffen Schauspiel, Gesang und Tanz zusammen und bilden eine Einheit.

Tanz

Nach einem gemeinsamen Aufwärmen werden Tanztechniken, Kondition und Kraft geschult. Im Anschluss werden diese Elemente in einer Choreographie eingebunden und mit Eurem Ausdruck zum Leben erweckt.

Tickets

Es stehen begrenzte Tickets für 55,10 Euro zur Verfügung. Diese können in der Tourist Info Plau am See, Burgplatz 2, Tel. 038735 45678 oder an allen VVK erworben werden. Für Fragen stehen wir gern unter 0174 2504750 zur Verfügung.

Dauer: 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr inkl. Mittagspause
Ort: Schule am Klüschenberg

Museumserwachen im AGRONEUM Alt Schwerin

Zum Museumserwachen am Sonntag, den 26.03.2023, lockt das AGRONEUM in Alt Schwerin Besucher von 10:00 bis 18:00 Uhr nicht nur mit Eintritt zum halben Preis. Nacheinander werden auf dem großzügigen Freigelände die historischen Gebäude geöffnet: Stellmacherei, Reifenschmiede, Sägegatter, Ausstellungshallen mit Agrarfliegern und Landmaschinen, die prächtige Holländerwindmühle und vieles mehr sind dann wieder für Groß und Klein zu bestaunen und lassen die Herzen von technik- und geschichtsbegeisterten Besuchern höherschlagen. Bis November ist das AGRONEUM dann wieder regelmäßig Montag bis Sonntag von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Weitere Informationen rund um das Museum und alle Veranstaltungen im Überblick sind stets aktuell auf der Webseite www.agroneum-altschwerin.de verfügbar.

Das AGRONEUM Alt Schwerin feiert in 2023 sein mittlerweile 60-jähriges Bestehen und ist ein Freilichtmuseum der besonderen Art: Nicht auf der grünen Wiese erbaut, sondern seit 1963 gewachsen inmitten authentisch historischer Substanz. Neben einer umfangreichen Sammlung von Technik und Alltagsgegenständen finden Besucher auch Landarbeiterwohnungen aus den Jahren 1910, 1942 und den 1960er Jahren vor. Die Besucher erwandern sich das Museum durch das ganze Dorf. Von der Kirche mit der Basis aus dem 13. Jahrhundert, der Gutsanlage mit Herrenhaus, Verwalterwohnung, großen Speichern und Stallanlagen aus dem 19. Jahrhundert bis hin zum Einfamilienhaus eines LPG-Mitglie-

des aus den 1970er Jahren. Die konzeptionelle Einbindung dieser „Trendobjekte“ hat sich bewährt und wird von den Besuchern dankend angenommen. Das große Freigelände mit Dorfschmiede, Stellmacherei, Holländerwindmühle, Sägegatter, Seilerei und Feldbahn rundet das gesamte Museumsensemble ab und ist zudem für die, nahezu monatlich stattfindenden, Museumsfeste der zentrale Austragungsort, an dem Landwirtschaftsgeschichte lebendig präsentiert wird.

Veranstaltungsüberblick 2023

- 08.04. Osterallerlei
- 23.04. Pflanzen- & Töpferfest
- 20.05. Arbeitstag der Kaltblutpferde
- 21.05. Internationaler Museumstag
- ab 26.06. Festwoche zum 60-jährigen Bestehen
- 30.06. bis 02.07. M-V-Tag 2023 in Neubrandenburg
- 16.07. Hoffest
- 05.08. bis 06.08. Internationales Dampftreffen
- 12.08. bis 13.08. Oldtimer- & Traktorentreffen
- 24.09. Kartoffelfest
- 22.10. Kürbisfest
- 05.11. Saisonausklang
- 30.12. Lichterglanz

Viel los in der Kita Bunte Stifte

Fasching

Endlich stand auch bei uns in der Kita Bunte Stifte das Faschingsfest vor der Tür. Kaum hatten die Eltern und Kinder den Eingangsbereich betreten, sahen sie die schön gedeckten Tische. Luftballons und passende Musik begrüßten beim Eintreten der Kita jedes einzelne Kind.

Nach der offiziellen Ansprache der Kitaleitung konnte sich jedes Kind von den Köstlichkeiten auf den Tischen überzeugen. Nachdem wir uns gestärkt hatten, warteten auch schon die unterschiedlichen Stationen auf jeden. Sie hatten die Auswahl zwischen Sackhüpfen, Eierlauf, Disco, Murmelspiele und auch ihre persönlichen Buttons konnte sich jedes Kind selbst erstellen. In der Krippe hingegen gab es ein ausgiebiges Frühstück in den einzelnen Gruppen. Dafür möchten wir den Eltern recht herzlich danken. Jedoch auch hier gab es unterschiedliche Stationen wie beispielsweise ein Dreiradrennen, Federpusten oder den sogenannten Luftballontanz. Die Freude und den Spaß sah man allen Kindern an.

In diesem Sinne freuen wir uns schon riesig auf das Faschingsfest 2024.

Janine Spillmann

Bibliotheksbesuch

Am 01.03.2023 haben sich die Naturstifte unserer Kita auf den Weg gemacht, die Stadtbibliothek Plau auf dem Burghofgelände zu besuchen. Für unsere kleinsten Kindergartenkinder ist so ein Ausflug immer sehr spannend und mit viel Aufmerksamkeit und Achtsamkeit verbunden, denn im Straßenverkehr muss man gut aufpassen. In der Bibliothek wurden wir von Frau Behrens empfangen. Im Haus des Gastes mussten unsere Kleinen die Treppe bis nach oben erklimmen. Dort war schon alles zum Thema „Dinosaurier“ vorbereitet. Viele kleine Dinos waren auf dem Fußboden verteilt und wurden von den Kindern entdeckt und erobert. Als Einstieg zum Thema hat Frau Behrens aus dem Buch „Minus Drei wünscht sich ein Haustier“ vorgelesen. In einer kleinen Frage-Antwortrunde haben die Kinder viel über ihre Lieblinge erfahren. Z.B. wann die Dinos gelebt haben, was sie gefressen haben und welche Arten von Dinos es früher gab.

Zum Abschluss haben die Kinder „Ich sehe was, was du nicht siehst“ gespielt. Die Naturstifte sind schon ganz gespannt, welches Buch sie beim nächsten Mal mit Frau Behrens lesen werden.

Melanie Rzehorz



Die Kindergartenkinder hörten Frau Behrens aufmerksam zu.

Fotos (3): Kita Bunte Stifte



Köstlichkeiten zum Faschingsfest.

Unser Englischangebot WE ARE LOVING IT

Learning english at kindergarten age: Learning english as young learners in „Kita Bunte Stifte“ with the help of miss Fox is a wonderful experience for the kids. Miss Fox encourages kids to listen to it as it gives instructions or tells a story. The brain of children at early age is designed for language learning. Under five years is the perfect age for learning a second language.

Children are taking part in many activities (singing, drawing and doing exercise). They are being guided by me throughout the day in english language. English is being taught in a play-way method. They are having fun and gathering knowledge at the same time.

Kulvir Kaur

Englisch lernen im Kindergartenalter: Englisch lernen als junge Lerner in der „Kita Bunte Stifte“ mit Hilfe von Miss Fox ist für die Kids ein tolles Erlebnis. Miss Fox ermutigt Kinder, ihm zuzuhören, während er Anweisungen gibt oder eine Geschichte erzählt.

Das Gehirn von Kindern in jungen Jahren ist auf das Sprachenlernen ausgelegt. Unter fünf Jahren ist das perfekte Alter, um eine zweite Sprache zu lernen.

Die Kinder nehmen an vielen Aktivitäten teil (Singen, Malen und Turnen). Sie werden von mir den ganzen Tag in englischer Sprache geführt. Englisch wird in einer Playway-Methode unterrichtet. Sie haben Spaß und sammeln gleichzeitig Wissen.



Englisch lernen im Kindergartenalter.

Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek Plau am See

Am Samstag, den 08.04.2023, möchten wir Sie herzlich zu unserem Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek Plau am See einladen.

Von 10:00 bis 14:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit, im Obergeschoss des Haus des Gastes (Burgplatz 2, Plau am See, ehemals Testzentrum) ausgewählte Bücher aus unserem Bestand zu einem kleinen Preis zu erwerben.

Es ist sicher für jeden Geschmack etwas dabei: Anspruchsvolle Literatur, Kriminal- und Liebesromane, Sachbücher, Kinder- und Jugendliteratur. Der Erlös kommt der Stadtbibliothek Plau am See zugute. Wer spontan noch auf der Suche nach einem kleinen Ostergeschenkt ist, könnte bei uns fündig werden.

Kathleen Behrens

Spendenübergabe an die Ausgabestelle Karow der Parchimer Tafel

Auch die Ausgabestelle Karow des Parchimer Tafel Vereins wurde beim weihnachtlichen Stammtisch 2022 der Plauer CDU mit einer Spende bedacht. In Absprache mit Ingrid Brüggemann, der Leiterin der Ausgabe in Karow, wurden für 500 Euro Bedarfsgegenstände gekauft. Die Freude war groß, als Vertreter des CDU Gemeindevorstandes und CDU Fraktion diese überbrachten. Obligatorisch wurde auch ein Scheck von Klaus Baumgart, dem Plauer CDU Vorsitzenden, überreicht. Er bedankte sich bei den Helfern für die Arbeit, die sie jeden 2. Mittwoch dort leisten. Auf Grund der nicht immer so guten Lebensmittelspenden war die der Plauer CDU herzlich willkommen.

Jens Fengler



Klaus Baumgart beim Überreichen des Spenden-Schecks.

Foto: Jens Fengler

2. Oster-Familien-Event der Plauer CDU wird vorbereitet

Endlich ist es wieder so weit, am Ostersonntag wird die Plauer CDU ihr 2. Oster-Familien-Event durchführen. Zu Spiel und Spaß, Kaffee und Kuchen und hoffentlich schönem Wetter lädt der Gemeindeverband und die Stadtfraktion der Plauer CDU ab 13:00 Uhr in den Burggraben ein. Wie auch 2019 wird es die Gummibärchen Wurfmaschine, Torwandschießen, Eiertrudeln, Ostereiersammeln, Ponyreiten und einiges mehr geben.

Buchtipp der Stadtbibliothek im März

„Ein T-Rex namens Sue – Dinosaurier und ihrer Entdeckerinnen“ von Birk Grüling und Lucia Zamolo

Für große und kleine Dino-Fans gibt es ein spannendes neues Buch in der Stadtbibliothek zu entdecken. Birk Grüling und Lucia Zamolo haben dieses tolle Kindersachbuch „Ein T-Rex namens Sue“ im Klett Kinderbuchverlag herausgebracht.

Darin erfährt ihr zum ersten Mal alles über Dinosaurier und ihre Entdeckerinnen! Richtig gelesen, denn Dinos sind nicht nur was für Jungs! Denn es gibt eine Menge Mädchen, die sich ebenfalls für Dinosaurier interessieren. Um ihnen zu zeigen, dass auch ihr Interesse wertgeschätzt wird, gehen Birk Grüling und Lucia Zamolo auf die Frage ein: Gibt es auch Dinosaurierinnen?

Frauen werden in der Wissenschaft noch immer viel zu wenig hervorgehoben. Dabei ist ihr Einfluss bei vielen wichtigen Entdeckungen der Geschichte enorm. Im Buch „Ein T-Rex namens Sue“ können bereits Vorschulkinder von wichtigen Frauen in der Dinoforschung lernen. Gemeinsam mit der Paläontologin Daniela Schwarz erfahren wir, was so ein(e) Dino-Forscher(in) macht, wo die ersten Dinoknochen gefunden wurden und wie die Dinos lebten. Spannend war besonders ein Überblick, wo man in Deutschland mit seinen Kids selbst an Ausgrabungen teilnehmen kann. Sowohl für Mädchen als auch Jungs ein inspirierendes Buch.

Kathleen Behrens

Klappentext:

„Jingmai O'Connor erforscht, warum Dinosauriern Federn wuchsen. Nach Sue Hendrickson wurde ein ganzer T-Rex benannt. Karin Chin hat eine riesige Sammlung von Dino-Kackhaufen. Und Mary Anning fand mit zwölf Jahren ihren ersten Meeressaurier. In diesem Buch lernst du lauter spannende Frauen kennen, die ihrer großen Leidenschaft nachgehen: Dinos erforschen!“



Foto: Kathleen Behrens

Theater, Theater – der Augenblick zählt!

Schauspiel- und Improvisations-Workshop lässt die Welt zur Bühne werden – Schauspieler der Burgfestspiele verraten, worauf es ankommt

Es ist der erste Workshop für Schauspiel und Improvisation mit Manuel Ettelt und Christian D. Trabert in Plau am See an diesem 15. Februar in der Schule am Klüschenberg. Und wie sich herausstellt, trifft dieses Angebot genau ins Schwarze. Vierzehn Personen zwischen 30 und 80 Jahren folgen an diesem Abend ihrem Wunsch, von Profis in die Welt des Theaters eingeführt zu werden. Manche haben irgendwann schon einmal einen Workshop besucht, manche bringen Kenntnisse aus Zeiten des Schultheaters mit, für manche ist die Schauspielerei auch absolutes Neuland. Allen gemein ist die Neugierde auf diesen Abend, die Lust am Ausprobieren und der Spaß am geselligen Miteinander.

„Es gibt kein Richtig und es gibt kein Falsch. Wer seinem Impuls folgt, liegt immer richtig. Erfahrung ist dafür nicht nötig“, mit diesen einleitenden Worten vertreibt Schauspieler und Regisseur Manuel Ettelt das letzte Fünkchen Unsicherheit, das bei dem ein oder anderen Kursteilnehmer vielleicht noch am Glimmen ist. Auf Lockerungsübungen folgt ein Schauspiel-Warm-Up, das der Konzentration einiges abverlangt. Bereits hier wie auch in den nachfolgenden Schauspiel-Übungen geht es um Improvisation, Atemübungen und Sprechtechnik, um Aktion und Reaktion, Emotion und Impuls. Und immer um die Fragen: Was will ich ausdrücken? In welcher emotionalen Lage befinde ich mich? Wie ist die räumliche Situation, das Wetter? Spiele ich auf der Bühne oder vor der Kamera? Und – was will ich mit der Szene erreichen? „Es geht nicht nur um die Emotionen, die wir dem Zuschauer präsentieren, sondern es geht primär um Emotionen, die wir auslösen möchten“, erklärt Christian D. Trabert. „Ich kann also mit einem Weinen ein Lachen auslösen und umgekehrt.“

Die Übungen klappen alle erstaunlich gut – und die anschließenden szenischen Improvisationen – dank der fachkundigen Anleitung – noch viel besser. Es sind wohl alles „Naturtalente“, die sich an diesem Abend hier getroffen haben. Sie alle nehmen neben den vielen Erfahrungen eine wichtige Erkenntnis mit nach Hause: Sich in Emotionen einfühlen, ist

nicht nur ein Handwerkszeug für Schauspieler. Es ist vielmehr ein Mittel, mit dem wir unsere Stimmung im Alltag positiv oder negativ beeinflussen können. Und sie alle nehmen einen Abend voller Spaß mit nach Hause, vor allen Dingen aber den Entschluss: „Wir machen weiter!“

Weiter geht's schon am 1. April mit „Your Stage“, dem Musical Workshop für Erwachsene und „Kids on stage“, dem Musical Workshop für Kinder und Jugendliche. Von 10:00 bis 16:30 Uhr zeigen Jacqueline Batzlauff und Manuel Ettelt in der Schule am Klüschenberg, wie Schauspiel, Gesang und Tanz eine Einheit bilden.

Anmeldung unter: <https://netzwerk-seenplatte.reservix.de/events>

Jutta Sippel



Unter fachkundiger Anleitung von Manuel Ettelt und Christian D. Trabert schlüpfen die Teilnehmer wie von selbst in neue Rollen.
Foto: Jutta Sippel

11. Plauer Gesundheitsmarkt wird verschoben

Leider muss der Gesundheitsmarkt, zu dem der Kneipp-Verein Plau am See für den 18.03.2023 in die Schule am Klüschenberg eingeladen hatte, wegen zu geringer Beteiligung abgesagt werden.

„Diese Absage fällt mir sehr schwer, denn für mich ist dieser Marktplatz für Gesundheit und Wohlbefinden nicht nur eine echte Herzensangelegenheit, er vermittelt vielmehr vielseitiges Know-how rund um Prävention, Wellness und Heilung. Ein solcher Markt stellt eine ideale Ergänzung zu den Angeboten unseres wunderschönen Luftkurortes dar“, bedauert Beate Möller, die ehrenamtlich als Vorsitzende für den Kneipp-Verein Plau am See e.V. tätig ist, diese Entscheidung und fügt mit Nachdruck an: „Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung. Es ist großartig, was hier im Ehrenamt auf die Beine gestellt

wird – auch dann, wenn mal nicht alles nach Plan läuft!“

„Aber“, fügt sie hoffnungsfroh an, „nach dem Corona bedingten Dornröschen-Schlaf werden wir wieder mit voller Kraft voranschreiten und freuen uns schon jetzt auf den nächsten Termin zum 11. Plauer Gesundheitsmarkt – getreu einem Leitsatz von Sebastian Kneipp, der da lautet: ‚Das Beste, was man gegen eine Krankheit tun kann, ist etwas für die Gesundheit zu tun‘.“

Alle, die mehr über den Kneipp-Verein Plau am See e.V. erfahren möchten, sind herzlich eingeladen, Kontakt aufzunehmen:

E-Mail: kneipp-plau@freenet.de
Mobil: 0162 1044605

Jutta Sippel

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma



Ella Buchholz

geb. 24.02.1924 gest. 12.02.2023

In stiller Trauer
Detlef und Henry Buchholz mit Familien

Plau am See, im Februar 2023

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen
im engsten Familienkreis statt.

**Vermiete Baugerüst
und Rollrüstung**

Tel.: 0173 / 4 59 11 86

SRÄGA • IMMOBILIEN GMBH

19395 Plau am See · Steinstraße 48 · Tel. (03 87 35) 4 58 58 · Fax 81 98 47
www.sraega-immo.de

ZUM VERKAUF

Plau am See – EFH auf dem Klüschenberg,
105 m² Wfl. auf 593 m² **VB 390.000,00 €**

Plau am See – Stadthaus mit kleinem Laden,
141 m² Wfl u. Nfl. neuwertig **VB 350.000,00 €**

Plau am See – EFH mit Fewo und Garage,
160 m² Wfl., Eldeblick **VB 480.000,00 €**

Meyenburg – Rendite oder Eigennutz,
411 m² Nfl. **VB 150.000,00 €**

ZUM VERKAUF

Twietfort – FH auf 579 m², 3 Zimmer,
Garage und Carport **VB 98.000,00 €**

ZUR VERMIETUNG

Barkow – 3 Zimmer, Garten, Garage und
Nebenglass, ca. 100 m² **KM 650,00 €**

Gr. Burgstr. 9 – 2 Z/EBK, ca. 40 m², DG
KM 280,00 €

Die Energiepässe können zu allen Objekten bei der Besichtigung eingesehen werden.

Zu allen Angeboten finden Sie weitere Angaben hinsichtlich der Nebenkosten, Kautions und der Grundrisse in unseren Geschäftsräumen, Steinstraße 48.

**Die Nachfrage nach Einfamilienhäusern und Grundstücken
im Raum Plau am See ist stark gestiegen.
Suchen deshalb ständig neue Objekte zum Verkauf.
Ferienimmobilien und Mehrfamilienhäuser Provisionsfrei
für den Verkäufer.**

Das Original

VORWERK

Service, Beratung, Verkauf
Ihr Kundenberater vor Ort

Jörg Sawatzki aus Werder bei Lütz

Tel.: **038731/24493**

Handy: **0173/2456643**



Die Dorfgemeinschaft von Wendisch Priborn
trauert um einen langjährigen Mitstreiter.

Klaus Fengler



war überall hilfreich und unterstützend
aktiv, wenn es um die Belange
unseres Dorfes ging.

Er hinterlässt eine riesige Lücke.
Wir vermissen ihn sehr.



„Alle Menschen müssen sterben, vielleicht auch ich.“

Wir nehmen Abschied von meinem geliebten Ehemann
und unserem herzensguten Vater, Opa, Uropa,
Bruder und Onkel

Siegfried Krohn

* 28.09.1941 † 27.02.2023

Wir danken für ein Leben voller Freude,
Glück und Schaffenskraft.

**Deine Evi mit Kindern,
Enkelkindern und Familie**

Plau am See, im Februar 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet im engsten Familienkreis statt.

Kondolenz über www.bestattungshaus-rennee.de



**Verkaufe hochwertigen
Kaffeevollautomaten Jura Giga X8**

2 Jahre alt, sehr guter Zustand für
kleines Café oder größeres Büro geeignet
NP 6.830,- € – jetzt 4.300,- €

Telefon: 0170 8936756



**PLAUER SPEISEKARTOFFELN
aller Kocheigenschaften**

5 kg · 12,5 kg · 25 kg



Die Preise entsprechen den aktuellen Marktangeboten.

Bei Anlieferung erfolgt ein Aufschlag von 1,- Euro je Gebinde

Futterkartoffeln sowie andere Futtermittel sind
ebenfalls kostengünstig erhältlich.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 15-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Bestellungen richten Sie bitte an:
Michael Reier

Zarehliner Weg 10 · 19395 Plau am See
Telefon 03 87 35-46179



MEDICLIN Krankenhaus Plau am See

Die MEDICLIN à la Carte GmbH ist als Tochter der MEDICLIN für die gastronomische Versorgung der Patienten, Bewohner, Mitarbeiter und Gäste in den Einrichtungen der MEDICLIN verantwortlich.

Zur Unterstützung unseres Teams des MEDICLIN Krankenhaus Plau am See suchen wir ab sofort eine

CAFETERIALEITUNG (W/M/D)

Sie verfügen über mehrjährige Berufserfahrung und haben bereits erste Führungserfahrung in den Bereichen Gastronomie und/oder Bäckereiverkauf gesammelt. Operatives und organisatorisches Geschick, Teamspirit, Führungspersönlichkeit mit Vorbildfunktion, gute Kenntnisse in der administrativen Betriebsführung sowie betriebswirtschaftliches Zahlenverständnis runden Ihr Profil ab.

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bevorzugt über unser Online-Portal www.mediclin-karriere.de/krankenhaus-plau-am-see/

Die vorliegende Stelle ist für schwerbehinderte Bewerber (w/m/d) geeignet.

MEDICLIN à la Carte GmbH
Herr Florian Steinke · Tel. 038735/86140
Quetziner Straße 88
19395 Plau am See
E-Mail: florian.steinke@mediclin.de

MediClin
à la Carte GmbH



Stefan Brandt Schlüsseldienst

ehemals Krause

24 STUNDEN
NOTDIENST

Lange Straße 52
19395 Plau am See

Tel.: 0173/4591186 | Fax: 038735/13584
jfsbrandt@web.de

Jetzt neu:

Stiftung von Zylinderschließenden Zylindern (Schließanlage)

Formenfragen von allerlei Schlüsseln.
Für Zylindereinsteckschlösser,
auch ältere Fabrikate

**Telefonisch, auch kurzfristig,
Termin vereinbaren!**

**Di, Do, Fr 17.00 – 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung**



Notar Dirk Tast

Zur Verstärkung meines Teams suche ich
ab sofort in Vollzeit oder Teilzeit eine*n

Notar-/Rechtsanwaltsfachangestellte*n

Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte
per E-Mail an: dt@notar-tast.de oder
per Post an: Klitzingstraße 23, 19395 Plau am See

Tourist Info Plau am See GmbH

04.06. David Garrett – Iconic Tour 2023

19:00 Uhr Waldbühne Bergen auf Rügen ab **87,90 €**



24.06. CLUESO – Live 2023

Jahnsportforum
19:00 Uhr Neubrandenburg ab **56,50 €**



25.06. SARAH CONNOR – Sommer Open Air

Jahnsportforum
19:00 Uhr Neubrandenburg ab **64,90 €**



27.07. Burgfestspiele – Schiff Ahoi -

– 19.08. Sommer Revue Erw. ab **25,00 €**
19:30 Uhr Burghof Plau am See Kinder b. 5 J. **18,00 €**



30.07. Burgfestspiele – Hans im Glück -

– 17.08. Familienmusical Erw. ab **23,00 €**
15:00 Uhr Burghof Plau am See Kinder b. 5 J. **16,00 €**



09.08. Burgfestspiele – Wenn alle das täten -

& 13.08. Chanson-Abend Erw. ab **25,00 €**
19:30 Uhr Altes Kino Plau am See Kinder b. 5 J. **18,00 €**



12.08. SCOOTER – God save the Rave - Open Air

19:00 Uhr Seebrücke Heringsdorf ab **60,70 €**



14.08. Leipziger Pfeffermühle –

Bio aus Rio Erw. ab **25,00 €**
19:30 Uhr Burghof Plau am See Kinder b. 5 J. **18,00 €**



Karten-Vorverkauf in der Tourist Info Preise p.P.

Haus des Gastes · Burgplatz 2 · Tel. 0387 35/4 56 78
www.plau-am-see.de

Suchen Reinigungskraft

in Teilzeit für Ferienwohnung
in Plau am See. Bitte melden unter
Tel. 0176-46 06 75 41

Hilft dir
durch den
Alltag:
Hochwertige
Bandagen



Ob Knie, Fuß, Hand oder Rücken:
Unsere hochwertigen Bandagen stabilisieren und
entlasten Ihre Gelenke. Der hohe Tragekomfort und
der schmerzlinde Effekt
unterstützt den Heilungsprozess.
Fragen Sie uns!

C. Beerbaum hilft
Sanitätshaus | Orthopädietechnik
Rehabilitationstechnik

Plauerhäger Straße 15, 19395 Plau am See
Telefon: 038735-99 95 54

Sanitätshaus Beerbaum
www.beerbaum-ortho.de



- Grünpflegearbeiten
- Heckschnitt
- Grundstückspflege
- Erdarbeiten Bagger

Stefan Brandt Tel.: 0173/4 59 11 86
Haus- und Gartenservice | Dienstleistungen am Bau

Veranstaltungen im März und April 2023

Freitag, 17.03.2023, 19:00 Uhr, Parkhotel Klüschenberg
23. Klüschenberg Wintertheater – Eine Inszenierung eines bekannten Themas für Augen, Ohren und Gaumen

Samstag, 18.03.2023, 10:00 Uhr, Wangeliner Garten
Vom Erziehungsschnitt für Jungbäume bis zum richtigen Schneiden von Altbäumen

Samstag, 18.03.2023, 15:00 Uhr, Dörpladen Alt Schwerin
Frühlingsturnier Rommé und Skat für Jedermann

Samstag, 18.03.2023, 17:00 Uhr, Wangeliner Garten
Konzert „Jenseits der Stille – Klänge aus dem Wangeliner Garten“ mit dem Berliner Trio BROM

Samstag, 18.03.2023, 19:00 Uhr, Parkhotel Klüschenberg
23. Klüschenberg Wintertheater – Eine Inszenierung eines bekannten Themas für Augen, Ohren und Gaumen

Dienstag, 21.03.2023, 8:00 - 10:00 Uhr, Stadtwald Plau am See
Waldbaden – mit allen Sinnen die Natur erleben mit Naturmentorin Eva Klink

Donnerstag, 23.03.2023, 19:30 Uhr, Klüschenberg
CDU-Stammtisch – Griechisches Musikduo „Alexis Sorbas“ im Parkhotel

Freitag, 24.03.2023, 15:00 Uhr, Friedhof Plau am See
„Von Leichenbittern, Wiedergängern und Totenkronen“
Ein geheimnisvoller Rundgang mit der schwarzen Witwe

Samstag, 25.03.2023, 13:00 - 16:00 Uhr, Karower Meiler
Exkursion 13:00 - 16:00 Uhr) und Vortrag (17:00 Uhr) im Anschluss an die Mitgliederversammlung des Fördervereins

Samstag, 25.03.2023, 19:00 Uhr, Fischerhaus Plau am See
Fisch- und Wildtage, Showkochen – Küche live erleben

Samstag, 25.03.2023, 19:00 Uhr, Modemuseum Meyenburg
Konzert „...von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“ mit Liebesliedern durch die Zeiten von Beethoven bis Lady Gaga mit Theresa Hoerl, Gesang und Christiane Klonz, Klavier

Sonntag, 26.03.2023, Alt Schwerin
Museumserwachen im Agroneum

Sonntag, 26.03.2023, 16:00 Uhr, Synagoge Krakow am See
Konzert „...von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“ mit Liebesliedern durch die Zeiten von Beethoven bis Lady Gaga mit Theresa Hoerl, Gesang und Christiane Klonz, Klavier

Freitag, 31.03.2023, 20:00 Uhr, Wangeliner Garten
Wangeliner GartenKino – Vandana Shiva – ein Leben für die Erde - Dokumentarfilm, Australien / USA 2022

Samstag, 01.04.2023, 9:30 - 16:00 Uhr, Plau am See
Musical Workshop in der Schule am Klüschenberg

1. Kurs für Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren

2. Kurs für Erwachsene von 18 bis 99 Jahre

Kartenvorverkauf in der Tourist Info Plau

Samstag, 01.04.2023, Plauer Stadtwald
Waldwanderung mit dem Verein Wir leben e.V.
Uhrzeit wird noch bekannt gegeben

Samstag, 01.04.2023, 11:00 Uhr, Tourist Info Plau am See
Stadtführung durch die historische Altstadt

Samstag, 01.04.2023, 12:00 Uhr, Dörpladen Alt Schwerin
Ostermarkt – Alle Kinder sind dazu eingeladen, ihre Osterkörbchen selbst zu fertigen.

Dienstag, 04.04.2023, 9:00 Uhr, Aussichtsturm Moorochse
Frühling im Naturschutzgebiet Nordufer Plauer See
Vogelbeobachtung mit fachkundiger Erläuterung

Donnerstag, 06.04.2023, 10:00 Uhr, Burgmuseum Plau am See
Burgturm- und Museumseröffnung

Donnerstag, 06.04.2023, 18:00 Uhr, Plauerhagen
Osterfeuer

Donnerstag, 06.04.2023, 18:00 Uhr, Leisten
Osterfeuer

Donnerstag, 06.04.2023, 17:30 Uhr, Alt Schwerin
Traditionelles Osterfeuer am Alt Schweriner Dörpladen mit Bratwurst, Glühwein und Stockbrot, Körbchensuche

Samstag, 08.04.2023, Agroneum Alt Schwerin
Osterallerlei für Jung & Alt

Samstag, 08.04.2023, 9:00 - 18:00 Uhr, Bärenwald Müritz
Osterschatzsuche

Samstag, 08.04.2023, 10:00 - 14:00 Uhr, Plau am See
Bücherflohmarkt im Haus des Gastes

Samstag, 08.04.2023, 11:00 Uhr, Burgplatz Plau am See
Familienfest zu Ostern mit der CDU

Samstag, 08.04.2023, 11:00 Uhr, Tourist Info Plau am See
Stadtführung durch die historische Altstadt

Samstag, 08.04.2023, 19:00 Uhr, Elde Plau am See
Fackelschwimmen

Samstag, 08.04.2023, 18:00 Uhr, Karow
Osterfeuer des Karower SV

Samstag, 08.04.2023, 19:00 Uhr, Badestelle Quetzin
Osterfeuer in Quetzin

für das leibliche Wohl ist gesorgt

Sonntag, 09.04.2023, 9:00 Uhr, Burgplatz Plau am See
Ostereiersuche

Sonntag, 09.04.2023, 9:00 - 18:00 Uhr, Bärenwald Müritz
Osterschatzsuche

Sonntag, 09.04.2023, 11:30 Uhr, Wahlstorf
Osterbrunch in der Otto-Quelle

Voranmeldung unter 038733 20263

Sonntag, 09.04.2023, 12:00 Uhr, Alt Schwerin
Osterbuffet mit Andrea's Köstlichkeiten im Dörpladen

Montag, 10.04.2023, 9:00 - 18:00 Uhr, Bärenwald Müritz
Osterschatzsuche

Dienstag, 11.04.2023, 8:00 - 10:00 Uhr, Stadtwald Plau am See

Waldbaden - mit allen Sinnen die Natur erleben mit Naturmentorin Eva Klink

Die Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
Nur bei rechtzeitiger Meldung in der Tourist Info Plau am See können die Termine veröffentlicht werden. Bitte melden Sie uns Ihre Veranstaltungen bis zum **22.03.2023**

Tel.: 038735 45678 / E-Mail: info@plau-am-see.de

Anzeigen



Volkssolidarität

Kreisverband Parchim e. V.



**Ambulanter
Pflegedienst**

Telefon (038735) 8 1025 oder 0173-2 32 29 48

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.
Am Köpken 35, Plau am See



Tagespflege LEUCHTTURM



Am Köpken 35 · Plau am See

Telefon: 03 87 35-94 72 05

E-Mail: tagespflege-plau@volkssolidaritaet.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 16.00 Uhr

Kultur trifft Kulisse

Was hat es mit dem kulturellen Leben im Wangeliner Garten auf sich? Warnfried Altmann gibt Einblicke

Ein überaus wohltuender Ort für die Sinne – so könnte man den Wangeliner Garten in aller Kürze beschreiben. Ein Ort der Inspiration, betörender Düfte, heilender Kräuter, wunderschöner Blüten und verzaubernder Klänge. Biodiversität, nachhaltiges und zukunftsfähiges Handeln sowie Vielfalt werden hier groß geschrieben – Garten, Projekte, Aktionen und Veranstaltungen greifen ineinander, summieren sich zu eigenen Erlebniswelten und weiten den Blickwinkel.

Kunst und Kultur – sie gelten für die Identität des Gartens als unverzichtbar. Zum Angebot gehören Kinovorstellungen, Lesungen, Kunstausstellungen, Pflanzenmärkte, soziokulturelle Vorträge bis hin zu Konzertreihen. Allen gemein ist die außergewöhnliche Programmauswahl mit häufig internationaler Besetzung. Was verbirgt sich hinter dem kulturellen Leben? Wie hat es sich entwickelt? Der Fragen gibt es viele – einige hat die Plauer Zeitung dem Künstler und Kulturschaffenden Warnfried Altmann gestellt, der seit 2010 in Wangelin lebt und seine jahrzehntelangen Erfahrungen als Saxophonist und Komponist mit einbringt.



Warnfried Altmann - Tenorsaxophon.

Foto: Tommy Eickhorst

PZ: Herr Altmann, das kulturelle Angebot im Wangeliner Garten ist umfangreich und vielseitig. Wie viele Personen neben Ihnen wirken an diesem breit gefächerten Programm noch mit?

Altmann: Wir sind ein äußerst kreatives Vierer-Team. Neben mir bringen Klaus Hirrich, Beate Hinz und Annette Schickert ihr Know-how und ihre Kreativität ein.

PZ: Betreut jeder eine fest definierte Sparte?

Altmann: Festgelegte Grenzen gibt es nicht. Jeder bringt seine Kenntnisse und Fähigkeiten ein. Ich als Musiker fühle

mich vor allem für die Konzertreihe mitverantwortlich, an der ich ab und zu auch selbst mitwirke.

PZ: Nach welchen Kriterien gehen Sie bei der Musikauswahl vor? Sind die Genres festgelegt?

Altmann: Stilistisch sind wir nicht gebunden. Zu unserem Angebot zählen klassische ebenso wie zeitgenössische Musik, Welt- und Kammermusik, Jazz und Chanson, die Improvisation spielt immer wieder eine große Rolle. Improvisieren heißt, in seinen Gestaltungsmöglichkeiten vollkommen frei zu sein, gegenwärtige Stimmungen und Gefühle musikalisch auszudrücken und experimentell zu interpretieren. In welche Richtung es geht, muss vorher nicht feststehen. Improvisation eignet sich u.a. hervorragend, um verschiedene Musikrichtungen in einen Kontext zu bringen – sei es durch Verschmelzung oder Hervorhebung der Gegensätze. Es geht um Kreativität, Toleranz, Weltoffenheit, Respekt und Achtung auch vor fremden Kulturen, denn die Musiker kommen aus der ganzen Welt.

PZ: Sie sind in der Welt der Musik eine bekannte Größe. Sie spielen zu Vernissagen bekannter Künstler, begleiten Tänzer und Schauspieler und wirken bei vielen großen Konzerten mit. An der Universität in Magdeburg hatten Sie 20 Jahre lang einen Lehrauftrag für Improvisation. Sie wurden vom Land Sachsen-Anhalt für einen Studienaufenthalt in der Villa Massimo in Rom nominiert, Sie spielten als Solo-Saxophonist für Papst Johannes Paul II.. Sie waren 12 Jahre lang Präsident des Musikrates in Magdeburg, komponierten das „Requiem für B“, das 2009 in die Yad Vashem Library in Jerusalem aufgenommen wurde. Ihr Konzertprogramm „Jenseits der Stille – Klänge aus dem Wangeliner Garten“ wurde von der Bundeskulturbeauftragten Monika Grütters mit dem Programmpreis „Applaus“ ausgezeichnet... Welchen Weg haben Sie genommen, um so erfolgreich zu werden?

Altmann: Nachdem ich mit sieben Jahren zunächst das Spielen der Violine erlernt hatte, wechselte ich im Alter von vierzehn Jahren zu meinem Wunschinstrument, dem Saxophon. Mit knapp 16 Jahren spielte ich in der ersten Band „The free Souls“ unter dem Dach der katholischen Kirche. Zu dieser Zeit wollte ich bereits Musiker werden. Noch während meiner Ausbildung zum Dreher – aus politischen Gründen konnte ich das Abitur nur auf diesem Weg erlangen – bestand ich die Aufnahmeprüfung an der Musikhochschule Dresden, an der ich dann Saxophon im Hauptfach studierte. Ich heiratete, wurde Vater von drei Kindern, spielte sechs Jahre in Big-Bands und wandte mich mehr und mehr improvisierter Jazzmusik zu. Eine Musik die für mich bis heute Freiheit, Individualität und Emotionalität symbolisiert. Nur was man aussendet, kann auch vom Publikum empfangen werden. Und das darf ich leben – ein großes Glück für mich.

PZ: Wie kommt es, dass Sie jetzt in Wangelin leben?

Altmann: 2004 spielte ich zur „Langen Nacht der Kultur“ auf dem Dorfplatz in Retzow, zu der mich der FAL e.V. durch seinen Vorsitzenden Klaus Hirrich engagiert hatte. Da lernte

ich all die wunderbaren Menschen kennen, die hier leben und ich spürte sofort – das ist ein magischer Ort. Es war ein wunderbarer Abend, der in kleiner Runde weinselig und mit der Feststellung „Wir könnten hier einen Musiker wie Dich gebrauchen“ ausklang. Sechs Jahre später war es dann soweit. Ich bin sehr glücklich hier in Wangelin.

PZ: Sie nannten gerade den FAL e.V., welche Bedeutung hat dieser Verein?

Altmann: Da möchte ich Ihnen gern empfehlen, ein extra Interview mit Klaus Hirrich zu führen. Die Antwort würde hier wirklich den Rahmen sprengen, und die Geschichte des FAL ist äußerst spannend.

PZ: Der Wangelinier Garten gilt als „Werkstatt des Guten Lebens“ – eine allumfassende Beschreibung, die nicht zuletzt durch Kultur geprägt wird. Welche kulturellen Veranstaltungen gehören mittlerweile zum festen Repertoire?

Altmann: Zu unseren regelmäßigen Veranstaltungen gehört das jährlich stattfindende Wunderfeldfest, das mit Lichtinstallationen, Gastronomie, literarischen Präsentationen und wunderbaren Klängen zum Tanzen und Entspannen einlädt. Die Konzertreihe „Jenseits der Stille – Klänge aus dem Wangelinier Garten“, findet fünf bis zehn Mal im Jahr im Lehmhaus statt. Die tolle Akustik und einzigartige Atmosphäre verstärken die Wirkung der Musik und berührt unmittelbar. Zweimal im Monat kommen Freunde des Films in unserem Programmkino auf ihre Kosten. Auch die Auswahl der Filme wurde überregional beachtet und ausgezeichnet. Und dann gibt es noch die zweimal im Jahr stattfindenden Pflanzenmärkte – auch um diese rankt sich jede Menge Kultur, in Form von Theater, Kunst und Musik.

PZ: Was steht für Sie als mitwirkender Musiker als nächstes in Wangelin auf dem Programm?

Altmann: Ich freue mich schon sehr auf das Lesekonzert mit Schriftsteller und Journalist Uwe von Seltmann am 22. Mai, um 20:00 Uhr. Er wird aus seinem Werk „Wir sind da“ lesen. Es erzählt die Geschichte des deutschen Judentums von den Anfängen im Mittelalter bis heute. Durch die Art der

musikalischen Gestaltung werden hinter dem Wort verborgene Dimensionen von Diskriminierung und Verfolgung hörbar.

PZ: Was prägt das kulturelle Leben in Wangelin darüber hinaus?

Altmann: Oh, da gibt es noch so viel! Neben jeder Menge Workshops, unter anderem mit Schauspielerinnen Ute Kaiser, Führungen, Seminare und LandArt, die zuletzt mit Studierenden zum Thema „Kreisläufe“ Skulpturen entlang eines Rundweges präsentierte, gibt es immer wieder Lesungen, Ausstellungen und musikalische Highlights, die nicht zum feststehenden Repertoire gehören. Der bekannte Komponist und Schlagzeuger Klaus Kugel wohnt hier in Wangelin. Es gibt so viele Menschen hier im Ort, die den kulturellen Geist füttern. Dazu gehört auch das Ehepaar Silbermann, das sich mit grafischer und bildender Kunst einbringt. Und natürlich spielt die Europäische Bildungsstätte für Lehmhaus mit ihren Messen, Märkten, Workshops, Seminaren, Führungen und den hier geschaffenen außergewöhnlichen Übernachtungsmöglichkeiten eine ganz bedeutende Rolle.

PZ: Herr Altmann, je mehr ich von Ihnen erfahre, desto mehr entsteht der Wunsch, immer weitere Fragen zu stellen. Leider würde das jedoch den Rahmen sprengen. So bleibt mir an dieser Stelle nur: Ein herzliches Dankeschön für diese vielen interessanten Einblicke in die wunderbare Welt des Wangelinier Gartens!

Lesen ist gut, Life dabei sein, ist besser!

Als nächstes im Programm:

18.03.2023, 20:00 Uhr: Konzert „Jenseits der Stille – Klänge aus dem Wangelinier Garten“ mit BROM;

22.05.2023, 20:00 Uhr: Konzert-Lesung mit Schriftsteller und Journalist Uwe von Seltmann;

26.05.2023, 16:00 Uhr bis 28.05.2023, 16:00 Uhr: Naturfarben aus Erde und Pflanzen

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://wangeliniergarten.de>
Jutta Sippel

Konzert „Jenseits der Stille – Klänge aus dem Wangelinier Garten“ mit BROM

Alexander Beierbach – Tenor- & Sopransaxophon
Jan Roder – Bass
Christian Marien – Schlagzeug

In der Musik des Trios BROM sind die komponierten und die improvisierten Anteile dicht verwoben. Das komponierte Ausgangsmaterial wird im Verlauf längerer Bögen immer wieder aufs Neue auseinander genommen und wieder zusammengesetzt oder auch in verschiedensten Kombinationen übereinander geschichtet. Die Musik entwickelt sich bei jedem Konzert aus einem neuen Zusammenhang und in eine andere Richtung. So entstehen jedes Mal unterschiedlichste Ausgangspunkte sowohl für die Improvisationen der drei Musiker als auch für die Interpretation des komponierten Materials.

Datum: 18. März 2023, 20:00 Uhr

Ort: Lehmhaus im Wangelinier Garten

Kontakt & Booking:
Alexander Beierbach, 0178 21 89 146;
a.w.beierbach@gmx.de;
<https://alexanderbeierbach.de/brom>



Foto: Oli Potratz

Wer klaut unsere Fische?

Leider hat jemand einen Fisch aus dem Rondell an der Tourist Info entwendet.

Wer macht so etwas? Wir, die Mitglieder vom Verein „Wir leben e. V.“, pflegen seit Jahren verschiedene Grünflächen in der Stadt und möchten zur Verschönerung unserer Heimat beitragen und dann so etwas!

Wir würden uns sehr freuen, wenn der Fisch wieder an seinem alten Standort auftaucht und sich die Einheimischen sowie Urlauber weiter daran erfreuen können.

Bringt bitte den Fisch zurück!!!

Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass wir Strafanzeige wegen Diebstahl gestellt haben.

DANKE „Wir leben e.V.“



Die Fische vor der Tourist Info.

Foto: Renate Kloth

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Bar- kow am 01.04.2023 um 11:00 Uhr im Landgasthof Barkow

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Kassenwarts
3. Entlastung des Vorstandes
4. Diskussion
5. Mittagessen

Der Jagdvorsteher

WIR sind NOCH da



Hier „steppten die Bären“.

Im Alt Schweriner Dörpladen steppte bzw. tanzte zum Tanzcafé in der Faschingszeit nicht nur der Bär. Der haus-eigene Parkplatz war wieder gut gefüllt, denn die meisten der zahlreichen Gäste, wie auch am Frauentag, kamen aus den benachbarten Ortschaften.

„Lebensfreude bereiten“ ist auch in diesem Jahr wieder unser Hauptanliegen. Unser Konzept geht aber nur mit Verständnis und Unterstützung auf – auch wir suchen eine Küchenhilfe!!! Zum

Glück fördern und unterstützen Freunde und Familie unsere Vorhaben. Freuen Sie sich auf Veranstaltungen, die Menschen zusammen bringen und Traditionen erhalten!

- Rommé & Skatturnier am 18.03.2023 ab 14:00 Uhr
- Ostermarkt am 01.04.2023 von 12:00 bis 17:00 Uhr
- Osterfeuer mit Körbchensuche (gratis) am 06.04.2023
- Buffetessen am Ostersonntag von 12:00 bis 14:00 Uhr
- Tanz in den Mai als Disco up'm Dörf am 30.04.2023 um 19:00 Uhr
- „Zur Maibowle“ zum Alt Schweriner Dörpladen am 01.05.2023 ab 12:00 Uhr
- Spiel- und Sportnachmittag anlässlich des Kindertages am 03.06.2023 ab 12:00 Uhr mit Ponyreiten und Bauchrednershow
- Musikalische Grillabende immer montags ab 26.06.2023
- Weinfest am 01.10.2023 und Schlachtfest am 11.11.2023
- Oldtimertreff (ostalgtisch) am 03.10.2023 von 12:00 bis 17:00 Uhr u.a.

Am 1. April starten wir um 7.15 Uhr in die 7. Saison. Am selbigen Tag öffnet der Ostermarkt auf dem ehemaligen Schulhof um 12:00 Uhr. Auf dem Areal des Dörpladens finden Sie dann Kreativ- und Verkaufsstände sowie einen Bastelstand. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, das eigene Körbchen für das Osterfeuer am Gründonnerstag zu basteln!

Schauen Sie gern einmal vorbei - Alt Schweriner Dörpladen, ein Ort zum Verweilen und Genießen!

Ihre Andrea Fabich-Albrecht



Rommé- und Skatturnier.

Fotos (2): A. Fabich-Albrecht

Öffentliche Führung im Mausoleum in Karow

Das Mausoleum im GutsPark von Karow ist ein mystisches und spannendes Gebäude. Es wurde 1916 nach Entwürfen des Plauer Bildhauers Wilhelm Wandschneider (1866 – 1942) als Grabmal für den Gutsbesitzer Johannes Schlutius errichtet und gilt als eines der bedeutendsten spätwilhelminischen Grabbauten. Der Rundbau aus Granit wird geprägt von vier schweren, quadratischen Pfeilern. Seitlich des Eingangs befinden sich eine männliche und eine weibliche Steinfigur. Viele sehenswerte Details des Mausoleums sind leider inzwischen zerstört.



Foto: Stiftung für Umwelt und Naturschutz (StUN)

Mit der Übertragung von Naturschutzflächen des Bundes an die Stiftung Naturschutz und Umwelt M-V ist diese seit 2004 Besitzerin des Mausoleums geworden. Die Stiftung entschloss sich ihrer Eigentümerverpflichtung als öffentlich rechtliche Stiftung unseres Landes gerecht zu werden und die Sanierung dieses Kulturschatzes im Jahre 2016 zu beginnen. Mittlerweile wurde der 3. Bauabschnitt abgeschlossen und auch die Gruft ist wieder zugänglich, welche allerdings von Fledermäusen zum Winterschlaf genutzt wird.

Das Mausoleum wird aktuell nicht mehr als Grabstätte genutzt. Die ursprünglich Bestatteten wurden schon vor Jahren umgebettet. Als Baudenkmal besitzt das Mausoleum nach wie vor große Bedeutung und besonderen Wert.

Am Sonnabend, dem 1. April 2023, findet eine öffentliche Führung mit Ralf Koch zu diesem geschichtsträchtigen Bauwerk statt. Mutige haben an diesem Tag auch die Möglichkeit, die Gruft zu besichtigen. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Karower Meiler.

Ralf Koch

Vortrag zur Retzower Heide

Viel hat sich in der Retzower Heide in den letzten Jahren getan und verändert. Es gibt einen neuen Naturlehrpfad, Landschaftspflegemaßnahmen werden umgesetzt, besondere Tiere und Pflanzen festgestellt.

Nicht nur immer mehr Naturfreunde entdecken die Heidelandschaft für sich, sondern auch Biologen und insbesondere Ornithologen besuchen gern das heutige Naturschutzgebiet Marienfließ. Hier kann man noch schnurrende Ziegenmelker und hupende Wiedehopfe beobachten.

Doch das war nicht immer so. Bis 1990 war das Gelände russischer Truppenübungsplatz. Panzer zerfurchten das Gelände, mit Flugzeugen wurde Städtebombardement trainiert. Ruhe zog erst 1992 mit dem Abzug der Russen ein. Doch bevor das Gelände in einen Dornröschenschlaf versinken konnte, warb der in der Region tätige FAL e.V. Fördermittel ein, die einer Initialzündung gleich, den ehemaligen Truppenübungsplatz in die gesellschaftliche Diskussion und Entwicklung brachte, eine Entwicklung die bis heute anhält.

Heute ist die Retzower Heide als Naturschutzgebiet eingebunden in das europäische Naturschutznetzwerk Natura 2000. Was aber macht das Gebiet so wertvoll, wie sehen Vergangenheit und Perspektive dieses außergewöhnlichen Landschaftsraumes an der Grenze zu Brandenburg aus? Darüber wird der ehrenamtliche Gebietsbetreuer Udo Steinhäuser in einem reich bebilderten Vortrag am Mittwoch, den 22. März 2023 um 19:00 Uhr im Wangelineer Garten berichten. Neugierige und Interessenten sind wie immer herzlich eingeladen und willkommen.

Udo Steinhäuser



Foto: Udo Steinhäuser

Der Feuerwehr Förderverein Plau am See informiert

Der Feuerwehr Förderverein Plau am See wird am 14. April 2023 endlich wieder seine Mitgliederversammlung durchführen. Nachdem Corona dies in den vergangenen beiden Jahren nicht zuließ, werden die Mitglieder nun wieder zusammentreffen und den Vorstand neu wählen.

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Plau am See dient der Unterstützung der Feuerwehr. Er hilft dann, wenn die Stadtverwaltung nicht mehr helfen kann oder darf, da sie auf Grund ihrer Finanzlage nur Pflichtaufgaben übernehmen darf, ob sie will oder nicht. Diese Schwelle, von den Pflichtaufgaben zu den freiwilligen Aufgaben, ist oftmals schnell erreicht.

Der Förderverein unterstützt die Wehr bei der Anschaffung von Werkzeugen, Ausrüstung, Geräten und Kleidung. So finanziert und finanziert er auch die Ausrüstung der neuen Löschgruppe Karow. Der Förderverein ermöglicht das jährliche Sommercamp der Jugendfeuerwehr.

Der Verein freut sich über jeden Unterstützer. Beitrittserklärungen liegen im Rathaus und im Verwaltungsgebäude in der Dammstraße aus und können dort auch abgegeben werden.

Für Nachfragen steht der Vorsitzende, Jens Fengler, unter 0174 1827995 gern zur Verfügung.

32. Hockey Seniorenturnier in Plau am See

Endlich, nach langer Atempause durch Corona, fand am 18.02.2023 das Seniorenturnier in der Sporthalle am Klüschenberg statt. Zu diesem Turnier traten vier Damenmannschaften und acht Herrenmannschaften an. Das erste Spiel bestritten die Plauer Damen gegen die Potsdamer Sport Union – Frieda's. In diesem Spiel dominierten die Gastgeberinnen, sie konnten den Ball aber nur einmal ins Tor bringen, was aber zum Schluss reichte.

Die Herrenmannschaften waren in zwei Staffeln aufgeteilt. Die Plauer Herren bestritten ihr erstes Spiel gegen den Stralsunder HC. Es war ein ausgeglichenes Spiel, aber als Sieger gingen mit einem 2:1 Sieg die Gastgeber vom Platz. Im Anschluss mussten gleich wieder die Plauer Damen ran gegen den Berliner Sport Club. In diesem Spiel gingen die Gäste mit einem 1:2 Sieg vom Platz. Die Herren hatten ebenfalls den Berliner Sport Club in ihrer Gruppe. Sie holten sich einen Punkt, das Spiel endete 2:2. Das dritte Spiel in der Hinrunde der Damen war gegen die Leipziger Allerlei, auch hier unterlagen die Plauer Damen knapp mit einem 2:3.

Im letzten Staffelspiel traten die Plauer Herren gegen die Gäste aus unserem Nachbarland Polen „Old Boys Steszew“ an. Dieses Spiel endete mit einem 0:0. Ein gutes Ergebnis, denn die beiden anderen Spiele hatten die Gäste souverän mit 4:2 und 4:3 gewonnen. Somit stand der Plauer SV in der Staffel A auf Platz 2 und musste gegen den Schweriner SC aus der Staffel B um den 3. Platz spielen.

Die Damen hatten in ihrer Hinrunde bisher nur drei Punkte eingefahren und teilten sich bis dahin den 3. Platz mit den Leipziguern. Es folgten die Frieda's mit vier Punkten und der Berliner Sport Club führte die Hinrunde mit sieben Punkten an. Die Rückrunde ging wieder von vorne los. Im ersten Spiel gegen die Frieda's ging es wieder für die Gastgeber mit einem 1:0 Sieg aus. Gegen die Berlinerinnen konnten die Plauerinnen in diesem Spiel das 0:0 halten und holten sich somit einen weiteren Punkt.

Der Tabellenführer bei den Damen hatte sein letztes Spiel gegen die Frieda's, hier konnte schon der erste Stein für die Platzierung gelegt werden. Die Frieda's spielten in der Hinrunde



ein Unentschieden. Im Rückspiel blieb es bis zum Schluss spannend, aber die Favoriten beendeten kurz vor Schluss die Partie mit einem 1:0. Im letzten Damenspiel standen sich die Gastgeber den Leipziger Damen gegenüber. Die Gastgeber mussten gewinnen, um sich den zweiten Platz zu sichern. Nach einem turbulenten Hin und Her gelang den Plauern das entscheidende Tor, das auch zum Sieg reichte. Somit belegten die Plauer Damen einen guten 2. Platz, womit nach der Hinrunde keiner mehr gerechnet hätte.

Bei den Herren belegte der Cöthener HC in der Staffel B die Staffelführung. Vorerst sollte aber erst das Spiel um Platz 3 ausgetragen werden, bevor es zum Endspiel kam. Die Gastgeber zeigten gute Spielzüge, die aber leider nicht zum Abschluss führten. Der Schweriner SC nutzte seine Chancen besser und sicherte sich mit einem klaren 3:0 Sieg den 3. Platz. Somit beendeten die Plauer ihr Seniorenturnier mit einem guten 4. Platz.

Im Endspiel stand mal wieder der Pokalverteidiger, der Cöthener HC, den Gästen Old Boys Steszew gegenüber. Wieder war es ein packendes Spiel. Die Gäste aus dem Nachbarland konnten ihre Torchancen nicht umsetzen, und der Gegner bestrafte dieses mit klaren herausgespielten Kontern und Spielzügen. Am Ende ging der Cöthener HC mit einem 3:0 Sieg vom Spielfeld.

Anschließend folgte die Siegerehrung. Alle Teilnehmer waren froh, dass endlich einmal wieder gespielt werden konnte, und alle stimmten zu, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein. Dieses Mal fand leider keine Abendveranstaltung statt, sicherlich noch den Auswirkungen von Corona geschuldet. Für das nächste Jahr wurde von vielen Beteiligten eingeworfen: „Wir wollen spielen und feiern“.

Ein Dank gilt Matthias Strunk, der für die Organisation zuständig war, ohne ihn wäre dieses Seniorenturnier wohl nicht möglich gewesen. Ein Dank auch an Olaf Schröder, der für das leibliche Wohl sorgte, an das Kampfgericht und alle Helfer, die dazu beigetragen haben.

Marion Karmoll

Eltern-Kind-Turnier beim SV Karow



Foto: SV Karow

Am 24.02.2023 wurden die Türen in der Sporthalle am Klüschenberg nicht nur für die Bambinos und die D-Jugend geöffnet, sondern es durften auch die Eltern mit in die Kabine

und sich umziehen. Mit guter Stimmung und hoch motiviert fiel um 13:00 Uhr der erste Pfiff für Mamas : Bambinos. Es war eine spannende erste Runde, denn die Mamis hatten es nicht ganz so leicht mit den 16 „Kleinen“. Am Ende kam ein Unentschieden raus. Das nächste Spiel war D-Jugend : Väter. Es war ein spannendes Spiel. Die D-Jugend hat gekämpft und doch konnten sich die „alten Herren“ den Sieg holen. Es fanden den Nachmittag noch viele verschiedene Spiele in unterschiedlichen Kombinationen statt. Auch wenn ein paar Mütter und Väter am Samstag mit Muskelkater zu kämpfen hatten, war es ein besonderes Erlebnis für die Kinder. Wir sagen DANKE liebe Mütter, liebe Väter und dem Organisationsteam für euren Einsatz und freuen uns auf eine Revanche im nächsten Jahr.

Am 17.03.2023 findet der nächste gemeinschaftliche Einsatz im Vereinsheim statt: „Der Frühjahrsputz“. Auch hier freuen wir uns wieder über tatkräftige Unterstützung durch die Vereinsmitglieder.

SV Karow

SeaBulls der mJB1 trotzen Ligakrösus Füchse Berlin ein Remis ab

Das war ein Paukenschlag. Die B-Jugendhandballer vom Plauer SV erkämpften gegen Ligakrösus Füchse Berlin II kürzlich ein 25:25 Unentschieden und befinden sich weiter in der Spitzengruppe der Oberliga Ostsee-Spree.

Dem Höhepunkt der Punktspielsaison fieberten die SeaBulls schon wochenlang entgegen und das trotz einer klaren 17:35 Hinspielniederlage. Mit dem Selbstvertrauen des klaren 32:20 Sieges im M-V Derby gegen die Mecklenburger Stiere wollten die Seestädter Paroli bieten. Dass am Ende ein Remis auf der Anzeigetafel stand, damit hatte wohl keiner gerechnet.

Knapp 150 Zuschauer sahen ein äußerst enges und gutklassiges B-Jugendspiel, in welchem sich Tempo und Intensität stetig steigerten. Aus einer lobenswerten 6:0 Abwehr heraus, hielten die PSV-Jungs die Tormaschine der Liga (28:0 Punkte, 466:283 Tore) auf Distanz und führten sogar zwischenzeitlich mit 7:4 und 8:5. Am Ende der ersten Halbzeit betrieb der Tabellenführer nochmal Ergebniskosmetik (11:11), Halbzeitstand 13:12 für den Plauer SV.



Großer Jubel bei den Spielern vom Plauer SV nach dem Unentschieden.

In der zweiten Spielhälfte nahmen Spannung und Dramaturgie zu. Die Füchse wehrten sich gegen den drohenden Punktverlust. Die SeaBulls vom Plauer SV hielten spielerisch und kämpferisch voll dagegen. Zuschauer und Stimmung auf der Bank und auf den Rängen, trugen die Seestädter zudem durch das Spiel. Selbst ein verworfener Strafwurf beim Zwischenstand von 16:19 (38. Minute) wurde mit Herzblut und Verstand kompensiert und der 17:19 Anschlusstreffer gut zehn Minuten vor Spielende hergestellt. In der Crunchtime schlug das Pendel immer mehr zu Gunsten der Heimmannschaft aus. Michel Markhoff, Fynn Schwabe und Mattis Ullrich sorgten sogar für knappe Spielführungen und das bis zum 25:24 eine Minute vor Spielende. Ein umstrittenes Stürmerfoul, fernab des Spielgeschehens, brachte den Tabellenführer nochmal in Ballbesitz. Am Ende war es Maximilian Giede im Tor, der den Punkt mit einer Parade festhielt und die Stimmung in der Halle auf den Siedepunkt brachte, Endstand 25:25.

Dieses Remis, trotz Ergebnisverlauf in der Schlussphase, war aus Plauer Sicht ein Punktgewinn und wurde mit Zuschauern und Fans gebührend gefeiert.

Raimo Schwabe



Joshua Palasti (Mitte) vom Plauer SV in Aktion.

Fotos (2): Raimo Schwabe

BlackBulls zurück in der Erfolgsspur

Für die Verbandsligahandballer des Plauer SV geht es in den Saisonendspurt und das sogar mit der Aussicht auf die Finalrunde. Mit einer Serie von vier ungeschlagenen Spielen hintereinander, haben sich die BlackBulls mittlerweile auf Platz drei der Liga geschoben. Weniger spektakulär, aber vor guter Kulisse, waren die Heimsiege gegen Uni Rostock (31:23), Crivitz (33:23) und Bützow (30:21). Das Remis (30:30) beim strauchelnden Ligakrösus TSG Wittenburg war zwar ärgerlich, könnte am Ende aber Gold Wert sein. So führten die Seestädter knapp zwei Minuten vor Spielende sogar schon 27:30, kassierten aber in der Schlusssekunde noch den Ausgleich.

In den verbleibenden Saisonspielen haben es die PSV-Männer nichts desto trotz in der eigenen Hand, noch den zweiten Tabellenplatz zu erreichen. Gegebenenfalls erwarten Mannschaft und Fans am 25.03.2023 beim Bad Doberaner SV sogar ein Endspiel um den Einzug in die Play Offs. In diesen Spielen geht es um den Aufstieg in die höchste Spielklasse Mecklenburg-Vorpommerns, der M-V-Liga.

Heimspiele Plauer SV/ Handball

18.03.2023

16:00 Uhr mJA Plauer SV-Doberaner SV

19.03.2023

09:00 mJE Plauer SV-Stiere 3

10:30 mJD Plauer SV-TSG Wismar

12:00 mJC Plauer SV-TSG Wittenburg

13:45 wJD Plauer SV-GW Schwerin

25.03.2023

09:00 bis 14:00 mJE Vorrunde Landesmeisterschaft

14:00 mJB1 Plauer SV-SG OSF Berlin

26.03.2023

10:00 Senioren SV MaGa-Parchimer SV

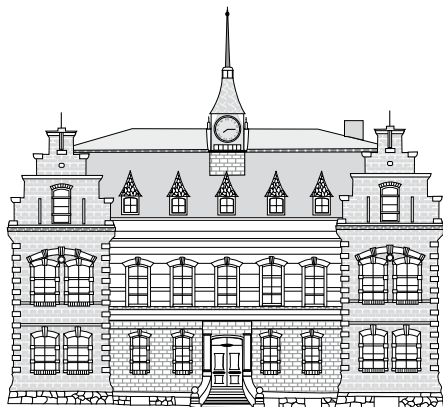
11:00 Senioren TSG Wismar-Parchimer SV

12:00 Senioren SV MaGa-TSG Wismar

13:30 Senioren Plauer SV-SG HB Sn/Leezen

14:30 Senioren Hagenow-SG HB Sn/Leezen

15:30 Senioren Plauer SV-Hagenower SV



Amtliche Bekanntmachungen des Amtes Plau am See

Stadt Plau am See
Der Bürgermeister

Das Amt Plau am See, die Stadt Plau am See und die Gemeinde Ganzlin nehmen Abschied von

Klaus Fengler

Herr Fengler war in der Zeit von 2006 bis 2014 Bürgermeister der Gemeinde Wendisch Priborn. Während dieser Zeit haben wir ihn als zuverlässigen, offenen und couragierten Menschen kennen und schätzen gelernt. Bis zuletzt war Klaus Fengler Gemeindevertreter der Gemeinde Ganzlin und hat sich dort mit viel Engagement für das Wohl der Einwohnerinnen und Einwohner und der Gemeinde Ganzlin eingesetzt.

Unser aufrichtiges und tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Wir werden Klaus Fengler ein ehrendes Andenken bewahren.

Wendisch Priborn, im Februar 2023

Paul Schulz
Amtsvorsteher des
Amtes Plau am See

Sven Hoffmeister
Bürgermeister / LVB
Stadt Plau am See

Jens Tiemer
Bürgermeister der
Gemeinde Ganzlin

Öffentliche Stellenausschreibung der Stadt Plau am See



Die Stadt Plau am See sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen/eine

Bauhofarbeiter/in in der Grünflächenpflege (m/w/d).

Es handelt sich um eine **unbefristete Stelle in Vollzeit**, vergütet nach TVöD-VKA **Entgeltgruppe 4**.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

Unterhaltung der öffentlichen Grünanlagen, dazu gehören u.a.:

- die Pflege der Rosen- und Pflanzenrabatten
- Mäharbeiten und das Schneiden der Hecken
- Bepflanzungen und Pflege der Außen- und Friedhofsanlagen

Mitarbeit bei allgemeinen

Bauhofarbeiten, z.B.

- Reinigungsarbeiten
- Pflege und Instandsetzung von Straßen, Wegen und Plätze

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im Handwerk oder langjährige Berufserfahrung, sowie eine Affinität zur Grünpflege
- die körperliche Belastbarkeit ist er-

forderlich und Grundvoraussetzung für die Tätigkeit im Bauhof

- Besitz der Führerscheinklasse C1E
- Besitz der Berechtigung zum Bedienen von Motorkettensägen und Freischneidern
- Die Fortbildung „AS-Baum I“ oder „AS-Baum II“ wäre wünschenswert
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, Wochenenddiensten und Rufbereitschaft wird vorausgesetzt (vor allem in der Saison)

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige, verantwortungsvolle und fachlich interessante Tätigkeit in einem engagierten Team
- eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD sowie tariflich vereinbarte Sonderzahlungen
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- betriebliche Altersvorsorge
- Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdegangs, Arbeitszeugnisse sowie weitere ausschreibungsrelevante Nachweise) **richten Sie bitte bis zum 26.03.2023** vorzugsweise per E-Mail an:

personal@amtplau.de oder in Papierform an die

Stadt Plau am See

Amt für Zentrale Dienste / Personal
Markt 2
19395 Plau am See

Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber*innen vorrangig berücksichtigt. Wir bitten um Verständnis, dass wir keine Bewerbungsunterlagen zurückschicken. Zeugnisse, Beurteilungen etc. bitte nicht im Original einsenden. Mit der Bewerbung verbundene Kosten werden nicht erstattet.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise in Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gem. Art. 13 Abs. 1 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter:

<https://www.stadt-plau-am-see.de/seite/515853/stellenausschreibungen.html>

Weitere Auskunft erhalten Sie unter der Rufnummer 038735 494-78 von Herrn Tackmann (stellv. Bauhofleiter).

Plau am See, 01.03.2023

gez. Hoffmeister
Bürgermeister

Spülarbeiten am Kanalnetz

Die Reinigung der Abwasserkanäle und der Pumpenschächte ist gesetzlich vorgeschrieben. Daher führt auch in diesem Jahr die Firma INDUKA im Auftrag der Stadt Plau am See Spülarbeiten im gesamten Stadtgebiet durch. Die Arbeiten erfolgen nach anerkannten Regeln der Technik im Hochdruckspülverfahren.

Trotz hoher Sorgfalt bei den Spülarbeiten kann es vereinzelt zu Druckdifferenzen kommen. Sofern Ihre Rückstausicherung funktionsfähig ist, kann es zu keinen Schäden in Ihrem Haus kommen. Die Sicherung gegen Rückstau ist daher auch in der Satzung vorgeschrieben. Bitte überprüfen Sie Ihre eingebaute Rückstausicherung unbedingt auf eine ordnungsgemäße Funktionsweise.

Aufgrund der kurzfristigen Terminvergabe durch die Firma ist eine gesonderte Information der Anwohner/innen nicht möglich.

Sabine Krentzlin
Sachgebietsleiterin Stadtentwässerung

Untersuchung der Schmutzwasserkanalisation im Stadtgebiet mit Nebel

Im Stadtgebiet Plau am See gibt es ca. 80 km Kanalnetz. Das vorhandene Abwassersystem für die Ableitung von Schmutz- und Regenwasser wird ausschließlich mit zwei getrennten Leitungssystemen betrieben.

Bei stärkeren Niederschlägen kommt es in einigen Bereichen immer wieder zu Überlastungen des Schmutzwassernetzes. Um festzustellen, ob u. U. Niederschlagswasser fälschlicherweise in die Schmutzwasserkanalisation eingeleitet wird, werden auch 2023 im gesamten Stadtgebiet Kontrollen durchgeführt. Diese Überprüfung erfolgt mit dem sogenannten Signalnebel-Verfahren.

Dabei wird über die vorhandenen Kontroll- und Übergabeschächte unter geringem Druck Signalnebel (Theaternebel) in den Kanal eingeblasen. Im Falle von Falschanschlüssen tritt schon nach kurzer Zeit der Nebel aus Regenfallrohren, Hof- und Straßenabläufen aus. Bei einem ordnungsgemäßen Anschluss entweicht der Nebel über die Dachentlüftung. Die eingesetzten Signalnebel haben entsprechende Zulassungen und sind umweltneutral. Sie reizen weder Haut noch Augen und bauen sich nach kurzer Zeit rückstandslos wieder ab.

Sabine Krentzlin
Sachgebietsleiterin Stadtentwässerung

Einladung

Zur nächsten Stadtvertretersitzung am 29.03.2023 um 19:00 Uhr in 19395 Plau am See sind alle Einwohnerinnen und Einwohner recht herzlich eingeladen.
Sitzungsort: Rathaussaal, Markt 2

Hoffmeister
Bürgermeister

Störungsmelder Straßenbeleuchtung

Wenn Ihnen eine defekte, blinkende oder zerstörte Straßenlaterne auffällt, melden Sie diese bitte an unsere E-Mailadresse:

strassenbeleuchtung@amtplau.de
oder unter Tel. 038735 49443
mit Angabe der Örtlichkeit.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Schuldner-/ Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Beratungsstelle Plau am See
Kinder- und Jugendzentrum
Steinstr. 96
19395 Plau am See

an den unten genannten Sprechtagen nach Vereinbarung

21.03., 04.04., 18.04.2023

Postanschrift:

Schuldner- u. Verbraucherinsolvenzberatungsstelle des OV Lütz u. Umgebung e.V.

Benziner Chaussee 1
19386 Lütz

Tel. 038731 24609 oder 56533
Tel. und Fax 038731 56532

Wohnungen zu vermieten

Die Gemeinde Ganzlin hat insgesamt 92 gemeindeeigene Wohnungen kautionsfrei zu vermieten. Die Wohnungsverwaltung wird vollständig durch die Gemeinde übernommen. Die Standorte der Wohnungen sind in Retzow in einem Mehrfamilienhaus mit 4 Einheiten und in den Wohnblöcken in Ganzlin an der Röbeler Str. mit 88 Wohnungen. Derzeit sind Wohnungen im Ortsteil Ganzlin verfügbar. Die Wohnungsgrößen fangen bei 2-Raum-Wohnungen an und gehen bis hin zu 3-Raum-Wohnungen mit unterschiedlichen Größen.

Sollten Sie Interesse an einer Wohnungsbesichtigung oder der Anmietung einer Wohnung haben, nehmen Sie bitte mit dem Gemeindebüro Kontakt auf.

Gemeindebüro Ganzlin
Wohnungsverwaltung
Röbeler Str. 68, 19395 Ganzlin
Telefon: 038737 20201
E-Mail: wohnungen@ganzlin.de

Persönliche Sprechzeiten:

Dienstag 09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Die Gemeinde Ganzlin hat folgende gemeindeeigene Wohnungen kautionsfrei, sozialfreundlich, ab sofort zu vermieten:

**2 RW, 2.OG, WF ca. 50 m²
KM 250,00 €**
**3 RW, 2.OG, WF ca. 57 m²
KM 290,00 €**

Alle Wohnungen sind zusätzlich zur normalen Telefondose mit einem Glasfaseranschluss ausgestattet. Die Anbieterwahl ist frei. Die verbraucherorientierten Energieausweise liegen zur Besichtigung vor. Energieklassen sind D und E. Zu den Wohnungen gehören ebenfalls Park- und Trockenplätze vor den Gebäuden.

Auf Wunsch kann ein kostengünstiger Schrebergarten in fußläufiger Entfernung vermittelt werden.

Bereitschaftstelefonnummer der Kläranlage in Plau

Bei Schäden bzw. Störungen der Abwasserentsorgung informieren Sie bitte die Kläranlage Plau, Tel. 0172 3458133. Störungen, die durch austretendes Abwasser in der Kanalisation auftreten und Unfälle mit Gefahrenstoffen, wie Öl oder Benzin sowie vergleichbare Störungen, die die Gefahr einer Gewässerverunreinigung, einer Explosion im Kanalnetz oder andere Störungen der Abwasserentsorgung betreffen, melden Sie bitte unter o.g. Rufnummer.

*Wir gratulieren zum Geburtstag
in der Zeit
vom 16.03. bis 05.04.2023*

in Plau am See:

Frau U. Rehberg	zum 90.
Frau L. Roost	zum 90.
Frau L. Karmoll	zum 90.
Frau B. Kruse	zum 85.
Frau J. Liebenthal	zum 85.
Frau G. Klähn	zum 85.
Frau I. Neubecker	zum 80.
Frau H. Valentin	zum 80.
Frau R. Nußbücker	zum 80.
Herrn K.-H. Kawlowski	zum 80.
Herrn B. Tepper	zum 75.
Herrn G. Graupner	zum 75.
Herrn L. Gebauer	zum 75.
Herrn M. R. Siebeneicher	zum 75.
Herrn M. Pohl	zum 75.
Herrn E. Gotzian	zum 75.
Herrn W. Schuldt	zum 75.
Frau R. Gebauer	zum 70.
Herrn N. Wolf	zum 70.
Frau B. Schultze	zum 70.
Herrn B. Bastubbe	zum 70.
Frau A. Helbig	zum 70.
Frau K. Buczilowski	zum 70.
Herrn P. Pliewischkies	zum 70.
Herrn H.-G. Bornier	zum 70.
Frau A. Rescher	zum 70.
Frau R. Venohr	zum 70.

in der Gemeinde Barkhagen:

Herrn F. Behrens	zum 85.
Herrn R. Haecker	zum 70.

in der Gemeinde Ganzlin:

Herrn G. Posselt	zum 85.
Frau L. Biermann	zum 85.
Frau H. Adam	zum 80.
Herrn W. Geese	zum 70.

Herzliche Glückwünsche!

Urlaub/Weiterbildung

FA Monawar	27.03. bis 10.04.2023
Dr. Bahre	06.04.2023 UND
	24.04. bis 25.04.2023

Bereitschaftszeiten der Zahnärzte:

Zur Information:

Die behandelnden Zahnärzte für den Notdienst wechseln täglich. In der Plauer Zeitung erscheinen nur die Notdienste der Zahnärzte Plau/Lübz/Goldberg.

16.03.2023 ZÄ K. Schwarz

Lübz, Goldberger Str. 28
dienstl.: 038731 20765
privat: 038731 20765

22.03.2023 Dr. C. Prüßner

Plau, Steinstr. 46 A
dienstl.: 038735 41183
privat: 0152 26165866

23.03.2023 ZÄ S. Rath

Lübz, Mühlenstr. 9
dienstl.: 038731 23358
privat: 038731 23421

Behandlungszeiten (Notdienst):
nach telefonischer Absprache
Samstag, Sonntag, Feiertag:
10:00 Uhr und 17:00 Uhr

Bereitschaftszeiten der Apotheken:

13.03. bis 19.03. 2023

Mo-Fr Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr
Sa 18:00 bis 19:00 Uhr
So + Feiertag 10:00 bis 11:00 Uhr u.
18:00 bis 19:00 Uhr
Plawe Apotheke Plau, Steinstr. 42,
Tel. 038735 42196

20.03. bis 26.03.2023

Mo-Fr Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr
Sa 18:00 bis 19:00 Uhr
So + Feiertag 10:00 bis 11:00 Uhr u.
18:00 - 19:00 Uhr
Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3, Tel.
038731 511-0

27.03. bis 02.04. 2023

Mo-Fr Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr
Sa 18:00 bis 19:00 Uhr
So + Feiertag 10:00 bis 11:00 Uhr u.
18:00 bis 19:00 Uhr
Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14,
Tel. 038735 44595

03.04. bis 06.04. 2023

Mo-Fr Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr
Sa 18:00 bis 19:00 Uhr
So + Feiertag 10:00 bis 11:00 Uhr u.
18:00 bis 19:00 Uhr
Alaska-Apotheke Lübz, An der Brücke
1, Tel. 038731 5040

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notdienst

Wenn Sie während der sprechstundenfreien Zeit ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die unten aufgeführte für diese Region zuständige zeitlich immer feststehende Rufnummer. In dringenden Fällen wählen Sie bitte die 112. Telefonnummer und Bereitschaftszeiten

**Bereich Lübz
Notdienst-Tel.Nr.**

116117

Montag	19:00 Uhr - 7:00 Uhr
Dienstag	19:00 Uhr - 7:00 Uhr
Mittwoch	13:00 Uhr - 7:00 Uhr
Donnerstag	19:00 Uhr - 7:00 Uhr
Freitag	14:00 Uhr - 7:00 Uhr
Samstag	7:00 Uhr - 7:00 Uhr
Sonntag	7:00 Uhr - 7:00 Uhr
Feiertage	7:00 Uhr - 7:00 Uhr

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde, Plau, Barkow, Broock

16.03.2023 19:00 Uhr Passionsandacht
19.03.2023 10:00 Uhr Gottesdienst
23.03.2023 19:00 Uhr Passionsandacht
26.03.2023 10:00 Uhr Gottesdienst
30.03.2023 19:00 Uhr Passionsandacht
02.04.2023 10:00 Uhr Gottesdienst

Die Gottesdienste werden im Gemein-
desaal im Pfarrhaus gefeiert.

Elternkreis am 28.03.2023, 19:30 Uhr
im Pfarrhaus
Seniorentreff am 15.03.2023, 14:00 Uhr
im Dr.-Wilde-Haus

Kontakt Kirchengemeinde:

Tel.: (038735) 40200 / Mail: plau@elkm.
de / Web: www.kirche-plau.de

Wir trauern um:

Ella Buchholz
Helene Kuse
Gertrud Kalweit
Irmgard Blume
Käthe Prüter
Rottraud Futterlieb
Erika Krüger
Christel Guthmann
Klaus Fengler
Peter Hartmann
Helmut Köthe
Martin Schulz

Evangelische Kirche Krakow am See & Karow

März

Monatsspruch

Paulus ist überzeugt, dass uns niemand und nichts von Gottes Liebe trennen kann. Als Jesus für uns verlorene Menschen am Kreuz gestorben ist, hat er damit gezeigt: Ich bin bereit, alles für euch Menschen zu geben, sogar mein Leben. So viel seid ihr mir wert. Und wenn dieser Jesus nun als Auferstandener an Gottes Seite über die Welt regiert, dann gibt es keine Macht, die ihn an irgendetwas hindern kann. Liebe und Allmacht vereint. Wer sollte da etwas verhindern können? Paulus fragt rhetorisch (Römer 8,35.):

Wer kann uns scheiden von der Liebe Christi?

Wenn Jesus sich allmächtig für uns einsetzt – wer will es verhindern?

Veranstaltungen

- 19.03. 10:30 Gottesdienst, Krakow
- 26.03. 10:30 Gottesdienst, Krakow
- 30.03. 14:30 Seniorennachmittag, Kirche Krakow
- 02.04. 10:30 Abendmahls-gottesdienst, Krakow
- 04.04. 19:30 Kirchengemeinderats-sitzung, Krakow °
- 06.04. 9:00 Bibel-Kaffee, Karow
- 07.04. 10:30 Abendmahls-gottesdienst, Krakow
- 09.04. 10:30 Gottesdienst, Krakow

Regelmäßige Veranstaltungen

- Posaunenchorprobe
Montag 18:00 Serrahn.
- Christenlehre Klasse 1 - 2
Donnerstag 15:00 - 16:00
- Christenlehre Klasse 3 - 4
Dienstag 15:00 - 16:00
- Christenlehre Klasse 5 - 6
Mittwoch 15:30 - 16:30
- Jugend-Bibelkurs 14-tägig,
Donnerstag 17:00 - 18:30
- Junge Gemeinde 14-tägig,
Freitag 19:30
- Männer-Bibelgespräch
Donnerstag 19:30 – 21:00

Die mit einem ° versehenen Veranstaltungen finden im Pfarrhaus Krakow statt. Die mit einem * versehenen Veranstaltungen sind im Folgenden erläutert.

Kontakte

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Krakow

Pastor: Christoph Reeps, Pfarrhaus: 18292 Krakow am See, Wedenstr. 16, Tel: 038457 22754, Fax 038457 519819, Mobil: 01523 3740196

E-Mail: pastor@kirche-krakow.de
Kirchengemeinderat: Matthias Hahn, Tel: 038457 51420,

E-Mail: kirchengemeinderat@kirche-krakow.de

Gemeindepädagogin: Tanja Krüger, Mobil: 01523 3752404,

Fax 038457 519928, E-Mail: kinder@kirche-krakow.de

Friedhofsverwalter: Karsten Krüger, Mobil: 0172 4566931,

Fax 038457 519927, E-Mail: friedhof@kirche-krakow.de

Gemeindebüro: Beate Weichold Tel/ Fax: 038457 519937

Altenkreis: Gretel von Holst, Tel: 03843 682290

Posaunenchor: Martina Reeps, Tel: 038457 259016

Internet: www.kirche-krakow.de

Friedhofsführung der besonderen Art: 24.03.2023 15:00 bis 16:30 Uhr

Friedhofsgeflüster I auf dem Plauer Friedhof

Tod und Begräbnis früher: „Von Leichenbitter, Wiedergängern und Totenkronen“ - Ein Rundgang mit der schwarzen Witwe: Kunsthistorikern Dr. Anja Kretschmer

Eingeladen zu dieser Friedhofsentdeckung der anderen Art sind alle Plauer Einwohner und Gäste der Stadt.

Wir hören dabei von vergessenen Sitten und Bräuchen, dem Aberglauben, Auffassungen und einer Totenkultur, wie sie das Unterbewusstsein und die Erinnerung vielleicht noch kennt. Die Besonderheit dieser Führungen liegt in ihrer Authentizität, denn alle Geschichten stammen aus dem deutschsprachigen Gebiet und sind gelebte Geschichte unserer Ahnen.

Wie sind unsere Vorfahren mit den Themen Sterben, Tod und Trauer umgegangen? Welche Rituale gab es? Wissen Sie, warum man einem Sterbenden nie beim Namen rufen darf oder was die Taube mit dem Tod zu tun hat? Wer oder was sind Leichenbitter? Was sind Totenkronen? Und warum wurden Verstorbene festgebunden oder ihnen Erbsen mit in den Sarg gelegt? Viele dieser Fragen werden beantwortet und mit regionalen Erlebnisberichten abgerundet.

Treffpunkt: 15:00 Uhr am Haupteingangstor zum Friedhof.

Karten à 15 Euro pro Person bitte direkt reservieren unter www.friedhofsgefluester.de Tel. 0151 56333549

Gottesdienstplan der Katholischen Gemeinde St. Paulus - Hl. Birgitta Plau am See, Markt 13

Sonntag-Messe

Plau am See: 8:30 Uhr

Wochentag-Messe

Donnerstags: 9:00 Uhr

Frauenkreis

jeden 2. und 4. Mittwoch um 14:30 Uhr im Gemeinderaum

Fahrdienste

wer aus der Reha-Quetzin zum Sonntagsgottesdienst abgeholt werden möchte, bitte melden bei Familie Nolte: 038735-42081

Termine:

02.04.2023 Palmsonntag

Plauderstunde

Die nächste „Plauer Zeitung“ erscheint am: **5. April 2023.**

Redaktions- und Anzeigenschluss ist der **24. März 2023 um 12:00 Uhr** (Annahmeschluss).

Wir bitten um Verständnis, dass Einsendungen, die nach Redaktionsschluss eingehen, leider in der aktuellen Ausgabe nicht berücksichtigt werden können. Eine Veröffentlichung erfolgt sodann erst in der darauffolgenden Ausgabe ca. vier Wochen später.

Bei Feiertagen unter der Woche wird der Redaktionsschluss einen Tag vorverlegt. Eine entsprechende Bekanntmachung erfolgt rechtzeitig vorab.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, Text- und Bildbeiträge für die „Plauer Zeitung“ ausschließlich an folgende E-Mail Adresse einzusenden:

plauerzeitung@amtplau.de

und Wünsche und Daten zu Anzeigen bitte an **info@druckerei-froh.de**

Impressum

Die Plauer Zeitung ist Amtsblatt des Amtes Plau am See und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Amtes Plau am See verteilt. Daneben kann die Plauer Zeitung einzeln und im Abonnement beim Herausgeber gegen Erstattung einer pauschalen Schutzgebühr von 25,56 Euro pro Jahr bezogen werden.

Herausgeber: Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, Tel. 038735 / 494-0

Erscheinungsweise: monatlich. Zur ehrenamtlichen Redaktion gehören: Bürgermeister Sven Hoffmeister, Gundula Engelberg (Hauptamt), Jutta Sippel (freie Journalistin). Repro und Druck: A.C. Froh, Plau am See - Veröffentlicht werden Beiträge und Fotos unentgeltlich, jedoch behalten wir uns das Recht, zu kürzen, vor.

Spechte und mehr – eine Exkursion durch den Schlemminer Forst

Im Namen des NABU-Regionallverbandes möchten wir besonders Naturfreunde und Interessierte aus den umliegenden Dörfern der Gemeinde Ganzlin ansprechen. Unter fachkundiger Führung wollen wir das Erwachen in der heimischen Vogelwelt und der Natur im Wald wahrnehmen und dabei auch tief durchatmen. Das Balz- und Revierverhalten unserer heimischen Spechtarten kann bei einer erholsamen Waldwanderung besonders deutlich gehört und evtl. auch gesehen werden. Viele andere interessante Phänomene in der Natur bieten sich an. Dazu wollen wir im Schlemminer Wald etwas genauer hinsehen und hinhören. Losgehen soll es am 18.03.2023 ab 09:00 Uhr, am Treffpunkt Bushaltestelle Wangelin. Dann noch ca. 2 km mit dem Auto Richtung „Wildwechsel“ bis zum Wald. Die Exkursion wird etwa 3 Std. dauern. An geeigneter Stelle gibt es die Möglichkeit, ein kleines selbst mitgebrachtes Picknick einzunehmen und etwas zu plaudern. Wer möchte, kann eine kleine Frühlingsgeschichte mitbringen und vortragen. Es gibt für die beste Geschichte einen kleinen Preis. Zu dieser Wanderung sind nicht nur NABU Mitglieder willkommen, jeder

der möchte, kann an der kostenfreien Wanderung teilnehmen. Spenden sind willkommen, die sollen das geplante NABU- Auswilderungsprojekt für Rebhühner unterstützen. Dazu dann mehr während der Wanderung.

Wir freuen uns auf Sie.

Andreas Breuer, NABU-Vors.



Foto: Buntspecht – Zur Verfügung gestellt vom NABU-Netz

Klatsch-Café in der Bäckerei Behrens

Das erste Treffen zum Klatsch-Café vom Verein „Wir leben e.V.“ in der Bäckerei Behrens ist Geschichte und ein voller Erfolg. Es waren viele Bürger und Bürgerinnen der Einladung gefolgt. In gemütlicher Runde wurden Gespräche geführt und man hat sich untereinander ausgetauscht. Es gab auch

Ideen über weitere gemeinsame Aktivitäten. Lassen Sie sich überraschen! Wir werden sehen, was machbar ist. Am 05.04.2023 um 15:00 Uhr findet das nächste Treffen zur Cafékatsch-Runde in der Bäckerei Behrens statt. Alle sind wieder herzlich eingeladen!

Renate Kloth



Im Klatsch-Café.

Foto: Renate Kloth

Rebhuhn-Schutzprojekt Prignitz

Der NABU RV greift das o.g. Schutzprojekt auf, um es in Wangelin umzusetzen. Hierbei handelt es sich um die Aufzucht und zielgerichtete Auswilderung von Rebhühnern. Unterstützenden und fachkundigen Rat erhalten wir aus dem Erfahrungsschatz der HEGESTATION „Hainholz“ Prignitz in Pritzwalk.

Der Rebhuhnbestand ist seit 1980 bis zum aktuellen Zeitpunkt bis zu 94 % stark rückgängig. Die Gründe dafür sind sehr weit gefächert, von Prädatoren wie Fuchs, Habicht, Marder und Waschbär bis zum Verlust von Lebensräumen und Insekten, zur Erstversorgung der Jungvögel. Um so mehr freut es uns, dass in Wangelin eine Fläche zur Umsetzung des Vorhabens zur Verfügung gestellt wurde. Dem Eigentümer und Landwirtschaftsbetrieb als Pächter sei hiermit unser Dank übermittelt.

Wie soll das Vorhaben nun umgesetzt werden? Nach dem zeitnahen Bau und der Aufstellung einer angemessenen Voliere wird ein Brutpaar aus dem Schutzprojekt eingesetzt. Hier soll es dann zur Brut und Aufzucht der Vögel kommen, die dann nach und nach ausgewildert werden. Hier nehmen wir gern die Erfahrung der Prignitzer Naturfreunde in Anspruch.

Der kleine Kreis der praktischen Umsetzer des Projektes sucht noch Mitstreiter bzw. interessierte Helfer. Auch Spenden zur Unterhaltung des Vorhabens werden gern angenommen. Wer sich also mit einbringen möchte, ist herzlich willkommen.

Kontakt 0171 8095261

Der NABU Vorstand



Rebhühner.

Foto: NABU de